



BLACK FOREST
ULTRA
BIKE MARATHON

Offizielles 2019 Programm

EXPO-ANGEBOTE

Black Forest Ultra Bike
21. - 23. Juni 2019

Öffnungszeiten EXPO-Stand:
Samstag: 10-20 Uhr
Sonntag: 10-18 Uhr

Fahrradschläuche

1 Stück bisher 6,95 € **6,-**
3 Stück bisher 20,85 € **16,-**
5 Stück bisher 34,75 € **25,-**



ADDIX »Evolution«
27,5" und 29"
bisher 57,95 €
47,99



»Racing Ralph«



»Rocket Ron«



Shimano »SH-MT5«

Komfort pur für MTB
und Trekking
bisher 99,90 €

79,90



Bell »Sequence«

MTB Helm mit
Einstellsystem »TAG Fix«
bisher 99,99 €

79,99



Alpina »Valparola XC«

MTB Rennhelm
bisher 149,99 €

89,99

Polar »M430«

Wasserdichte Sportuhr mit
Handpulsmessung und GPS
bisher 199,99 €

149,99



Polar »A370«

Wasserdichter Fitnesstracker
mit vielen Trainingsfunktionen
bisher 169,99 €

119,99



Polar »M200«

Laufuhr mit GPS und
Handpulsmessung
bisher 149,99 €

99,99



RADKLEIDUNG
40-60%
REDUZIERT



INTERSPORT®
ECKMANN

Sport Eckmann GmbH • Stegener Straße 14 • 79199 Kirchzarten

SCHWARZWALD
DREISAMTAL
Vor den Toren Freiburgs

**Das Bike- & Wanderparadies
im Südschwarzwald**

**CAMPING
KIRCHZARTEN**
★★★★★



Tourismus Dreisamtal e.V.
Hauptstraße 24 • 79199 Kirchzarten
Tel.: 07661/907980 • E-Mail: tourist-info@dreisamtal.de
www.dreisamtal.de

Dreisambad Kirchzarten
Dietenbacher Straße 15 • 79199 Kirchzarten
Tel.: 07661/62585
www.dreisambad.de

Camping Kirchzarten
Dietenbacher Straße 17 • 79199 Kirchzarten
Tel.: +49 (0)7661 / 90 40 910 • Fax: 61 624
E-Mail: info@camping-kirchzarten.de

HAUPTSPONSOREN



PREMIUMSPONSOREN



Link.Lahr

MAXXIS®

SPONSOREN



TOURISMUSPARTNER



Das ULTRA-Bike-Festival-Programm auf einen Blick

Fr 21. Juni

Kirchzarten/Fußgängerzone

14:00 – 20:00 Uhr

Startnummernausgabe/
Akkreditierung (Sporthalle)

17:00 Uhr

Start: „ULTRA-Bike-Laufrad-Trophy“
(Kinder bis max. 6 Jahre)

18:00 Uhr

Ehrung „ULTRA-Bike-Jubilare“
(10, 15, 20mal) mit Thomas Zipfel

19:00 Uhr

Live-Konzert mit „Fuß & Friends“
(Bühne vor dem Dorfbrunnen)



Sa 22. Juni

Sportstadion

10:00 – 20:00 Uhr

Startnummernausgabe/
Akkreditierung (Sporthalle)

10:00 – 11:30 Uhr

Warm-up Ride – powered by CUORE
of Switzerland

10:00 – ca. 13:00 Uhr

„Schwarzwälder MTB Cup“
(Rennklassen U9 bis U15, Start/Ziel
im Sportstadion, Rennstrecke im
„Hexenwald-Trailpark“)

13:30 – 13:45 Uhr

Startzeitraum „Gravel Track“

14:00 – 14:30 Uhr

Startzeitraum „E-Bike Track“

ab 17:00 Uhr

Pasta-Party (Parkgelände vor dem
Sportstadion)

20:00 Uhr

Siegerehrung „Gravel Track“
(Parkgelände vor dem Sportstadion)



So 23. Juni

6:00 – 10:00 Uhr

Startnummernausgabe/
Akkreditierung (Sporthalle)

Kirchzarten/Fußgängerzone

7:00 Uhr Start **ULTRA**

7:45 Uhr Start **MARATHON**

Hinterzarten/Bahnhof

8:45 Uhr Start **POWER TRACK**

ab 10:40 Uhr

Zieleinläufe aller Strecken
im Stadion

Hinterzarten/Bahnhof

11:20 Uhr Start **SHORT TRACK**

Todtnauberg/Rathausplatz

12:00 Uhr Start **SPEED TRACK**

15:00 Uhr

Siegerehrung (alle Strecken und
alle Klassen) im Sportstadion

Inhalt

Grußwort: Organisationskomitee und Bürgermeister Hall	3	„Das Titisee-Dilemma“	14	Tolle Unterstützung durch Kirchzartens Handwerker	25
Rückblick: Viel Jubel 2018	4	Vereine an der Strecke: Ski-Club Menzenschwand und Ski-Club Hinterzarten	15	Beim ULTRA Bike Marathon sportlich einkleiden	26
Das E-Bike hat eine Zukunft	6	Immer die von Ride2Live ...	17	Das Organisationskomitee 2019	27
Der ULTRA Bike ist auch 2019 ein Festival	7	Begeistert mit dem Laufrad dabei	18	Teilnehmerfeedback Trauer um Stefan Wirbser	28
Großer Dank an Rettungs- und Ordnungskräfte	8	Das ULTRA-Bike- und Mountainbike-ABC	19	Menschen beim 20. ULTRA Bike 2018	29
2019 neue Strecken für Gravel- und E-Mountainbiker	9	Ehrung der treuesten ULTRA-Starter	20	Lichtung für das Auerhuhn gerodet	30
ULTRA Sieger 2018	10	Die Expo präsentiert sich wieder international	21	Schwarzwälder MTB-Cup mit zehn Events	31
Portrait: Barbara Beckert und der „doppelte Alex“	11	Hier können Sie am Sonntag die Biker anfeuern!	22	Sponsoren-Portraits: Rothaus und MAXXIS	36
Verdiente Ehrenamtliche: Birgit und Robert	13	Damit die Biker den richtigen Weg finden	24		



Seit mehr als 500 Jahren
... typisch badische Gastlichkeit in Zarten



**Wir wünschen
unserem Team viel Erfolg!**



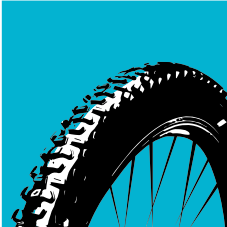
3SaM Racing Team
by Landgasthof Bären
Original Team Outfit bei uns erhältlich!



Öffnungszeiten Restaurant:
Montag bis Mittwoch und Freitag bis Sonntag
immer ab 10.30 Uhr

Warme Küche:
11.30 - 14.00 Uhr und 17.00 - 21.30 Uhr
Donnerstag Ruhetag.

Landgasthof Bären · Familie Thomas Steinhart
Bundesstraße 21 · 79199 Kirchzarten - Zarten
Tel. 07661 / 6820 · info@baeren-zarten.de · www.baeren-zarten.de



SSS SIEDLE

SCHWARZWALD
Bike
MARATHON



Jede Anmeldung
unterstützt die
Rehabilitationsklinik
Katharinenhöhe

120km, 90km, 60km, 42km
Cross Country Jugend Cup, Kids Cup, Laufrad-Trophy

7. + 8. September 2019
Furtwangen
www.schwarzwald-bike-marathon.de



„Sportlicher Erfolg.“

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Sport verbindet die Menschen in unserer Region. Um den sportlichen Erfolg zu fördern, unterstützen wir starke Teams, begabte Sportler und spannende Wettbewerbe.

Telefon 0761 2182-11 11
www.volksbank-freiburg.de

**Volksbank
Freiburg eG**



Der ULTRA Bike bleibt eine Herausforderung

Als wir dieses Programmheft mit interessanten Themen und Informationen sowohl für die über 5.000 teilnehmenden Biker als auch die Menschen in der Region zusammenstellten, lagen wir noch in harten Verhandlungen mit den Naturschutzbehörden. Fünf Wochen vor den Starts zu Mitteleuropas größter Mountainbike-Veranstaltung kämpften wir noch darum, die Genehmigung zur nur wenige Stunden dauernden Fahrt auf den Strecken durch den Südschwarzwald zu erhalten. Wir dürfen – in

diesem Jahr noch. Doch wie es mit dem Black Forest ULTRA Bike Marathon nach dem 23. Juni 2019 weitergeht, steht in den Sternen. Unser ehrenamtliches Engagement, mit dem wir bei vielen Menschen aus nah und fern unsere Liebe zur Schwarzwälder Heimat unterstreichen und die wir für die wunderschöne Gegend begeistern wollen, wird auf eine harte Probe gestellt.

Doch sei es wie es ist: Der 21. Black Forest ULTRA Bike Marathon findet statt und wir heißen euch

alle herzlich willkommen. Zum Zwanzigjährigen im letzten Jahr feierten wir gemeinsam ein eindrucksvolles Mountainbike-Festival – mit tollen Wettkämpfen, zwei Deutschen Meisterschaften und einer stimmungsvollen Begegnung der großen Mountainbike-Familie mit den Menschen im Dreisamtal und im Schwarzwald. Diesen Festival-Charakter wollen wir auch in diesem Jahr pflegen. Dazu gibt es sportliche wie auch kulturelle Überraschungen – mehr dazu in diesem Heft. Unserem im letzten

Jahr erhobenen Anspruch, in Zukunft aus jeder Veranstaltung ein richtiges Festival für Mountainbiker aus allen Bundesländern und den europäischen Nachbarstaaten zu machen, wollen wir gerecht werden.

Mit diesem Programmheft geben wir allen Teilnehmenden, den Besuchern und den Menschen im Dreisamtal wieder viele interessante Infos rund um unseren 21. ULTRA Bike. Sie finden hier das komplette Programm der drei Festivaltage und können sich so ihr persönliches Programm zurechtlegen. Wir sind bereit: Der 21. Black Forest ULTRA Bike Marathon kann kommen, denn wir wissen, dass wir uns auf über 1.400 Ehrenamtliche und viele andere Unterstützer verlassen können. Denen allen sagen wir ganz herzlich „Dankeschön“. Wir wünschen den Startern viel Erfolg bei unfallfreier Fahrt. Blickt bei aller Wettkampfeuphorie auch mal nach rechts und links – denn unser Schwarzwald ist wunderschön. Und kommt dann einfach mal ein paar Tage außerhalb des Rennens wieder und genießt ihn in aller Ruhe. Herzlich willkommen!

*Euer Organisationskomitee
des 21. Black Forest ULTRA Bike
Marathons*



Diese Ressortleiter stehen bei der Organisation des ULTRA BIKE an der Spitze des Organisationskomitees. Auf dem Bild fehlen: Sebastian Eckmann, Georg Zipfel, Günter Huhn, Hannah Rudiger und Stephan Bank.

Liebe Teilnehmende und liebe Gäste!

Herzlich willkommen in Kirchzarten zum 21. Black Forest ULTRA Bike Marathon.

Erneut lädt Sie unser wunderbarer Südschwarzwald ein, ihn auf einer der fünf Marathon-Strecken zu erfahren und den unvergleichlichen ULTRA-Bike-Spirit zu spüren! Erstmals sind auch E-Mountainbiker zu einer Genussstour eingeladen. Zusammen mit den Gravel-Bikern gehen sie schon am Samstag auf die landschaftlich reizvolle Strecke. Bereits am Freitag zeigen unsere Kleinsten bei der Lauftrad-Trophy in Kirchzartens Fußgängerzone ihr

Können, gefolgt vom ersten Höhepunkt des ULTRA-Bike-Festival-Wochenendes: Der von Thomas Zipfel moderierten Ehrung der langjährigen Teilnehmer. Kirchzartens Kultband „Fuß & Friends“ werden den Abend rockig beenden und uns musikalisch auf die Rennen einstimmen.

Allen, die zum Gelingen des großen Marathon-Wochenendes beitragen, gilt unser herzlicher Dank!

Erneut sind wieder über 1.400 zu meist ehrenamtlich engagierte Helferinnen und Helfer im ganzen Südschwarzwald im Einsatz, die alles geben, damit auch die 21. Auflage des Black Forest ULTRA Bike Marathons ein besonderes Erlebnis wird!

Allen Teilnehmenden und Gästen viel Freude und Erfolg!

*Ihr Andreas Hall
Bürgermeister*





Viel Jubel bei „20 Jahre Black Forest ULTRA Bike Marathon“

Rückblick auf ein fantastisches Jubiläumsjahr mit drei ausgelassenen Festivaltagen

Es gab 2018 viel zu jubeln. Und das konnten bei der 20. Auflage von Europas stimmungsvollstem Mountainbike-Marathon nicht nur die Gewinner spüren. Ganz Kirchzarten feierte ein Biker-Festival-Wochenende – in der Fußgängerzone, im Stadion und an den Wettkampfstrecken im Südschwarzwald. Nachdem der ULTRA Bike in den 20 Jahren schon „alle Wetter“ hatte, zeigte sich Petrus an den drei Tagen von seiner besten Seite.

Der Samstag galt im Rahmen des Schwarzwälder Kids-Cup dem Nachwuchs. Parallel hatten alle „großen“ Biker die Möglichkeit, sich im Stadionrund auf der Expo über Neuigkeiten rund ums Thema Mountainbike zu informieren. Bei der Pasta-Party füllten die Teilnehmer abends ihre Kräftespeicher für den nächsten Tag auf.

Am Rennsonntag unterstützten dann über 20.000 begeisterte Zuschauer die Biker auf den fünf bekannten Strecken – 2018 erstmals durch eine neue Gravel-Bike Strecke ergänzt. Als besonderes Highlight im Jubiläumsjahr fand die Deutsche Marathon Meisterschaft 2018 für die Damen beim Marathon und die Männer im ULTRA statt.

Ganz schön viel los war am Festivalwochenende – unsere zwei Fotoseiten beweisen es. Den Auftakt bildete die Deutsche Meisterschaft Eliminator Sprint 2018, in Kirchzartens Fußgängerzone ausgetragen. Der spektakuläre Event, bei dem sich die heimischen Handwerker kreativ bei der Strecken-Umsetzung beteiligten, wurde begleitet von der Lauftrad-Trophy für die ganz Kleinen. Bei der anschließenden Jubiläumsparty wurden die Teilnehmer geehrt, die bereits 10, 15 und erstmals auch 20mal dabei waren.

Weitere bewegte Bilder zur Jubiläumsauflage finden Sie hier:





Das E-Bike hat eine Zukunft – auch sportlich

Veranstalter und Verbände können dem Boom nicht tatenlos zusehen

Rückblende: Erinnern Sie sich noch an die Weltmeisterschaften 1995 in Kirchzarten – oder haben Sie sich mal ein YouTube-Video aus dieser Zeit angeschaut? Man kann sich kaum noch vorstellen, dass man mit den Sportgeräten, die damals benutzt wurden, den Berg hoch und auch (heil) wieder runter kam. Es kamen seither Federgabeln vorne, Federung hinten, Scheibenbremsen, 29-Zoll-Laufräder, die elektronische Schaltung, zuletzt die absenkbare Sattelstütze und einige andere Details am eigentlich simplen Zweirad hinzu. Das Mountainbike und damit der MTB-Rennsport waren immer Innovations-Motor und Outdoor-Testlabor des Radsports zugleich.

Bei jedem Entwicklungsschritt gab es im Sport Debatten über Sinn und Unsinn der Neuerung. Federung hinten? Viel zu schwer. 29 Zoll? Nicht agil genug. Elektronische Schaltung? Zu fehleranfällig. Und so weiter. Durchgesetzt hat sich bis dato aber alles. Das neue große Ding sind E-Bikes. Durch den Boom wurden jede Menge Marketing-Gelder verlagert. Der Cross-Country- und der Marathon-Disziplin sind da viele

Sponsoren-Gelder abhanden gekommen. Die Reaktion folgte: Der ULTRA Bike bietet eine E-Bike-Kategorie an und der Radsport-Weltverband UCI hat im Rahmen der MTB-WM eine offizielle E-Bike-WM ins Leben gerufen.

Die Wellen schlugen hoch, es waren viele verächtliche Kommentare von sportlich aktiven Mountainbikern zu lesen, auch das ULTRA-Bike-OK bekam welche zu lesen. Ist das nun vergleichbar mit all den anderen Entwicklungsschritten im MTB-Sport? Oder rührt das E-Bike an einem Grundverständnis des Fahrrads als ausschließlich Muskel betriebenes Fortbewegungsmittel und am Selbstverständnis derer, die in seinem Sattel sitzen? Die Angelegenheit ist noch völlig offen. Erst mal aber muss sich zeigen, ob E-Bikes auch als Wettkampf-Sportgerät angenommen werden. Ist das nicht zu viel Widerspruch in sich selbst? Oder folgt man den Protagonisten, die davon sprechen, dass man nach einer Trainingseinheit mit dem E-Bike genauso kaputt nach Hause kommt? Und das Fahrgefühl ein grandioses wäre.

Dass Veranstalter und Verbände dem Boom nicht tatenlos zusehen können ist klar. Aus wirtschaftlichen Gründen muss man den Trend aufgreifen. Der Bund Deutscher Radfahrer hat mit dem Deutschen Motor-Sport-Bund eine Kooperation vereinbart und gleichzeitig eine Abgrenzung vorgenommen. Bis 25 km/h Unterstützung geht's die Radfahrer an, darüber hinaus ist es eine neue Motorradklasse.

Wo sollen die Sportler für E-Bike-Rennen herkommen? Nun, der eine oder andere Rennstall wird für seine Bike-Sponsoren sicher

ambitionierte Fahrer zur E-Bike-WM schicken. Der Olympia-Dritte von 2012, der Italiener Marco Fontana, hat seine Cross-Country-Karriere beendet und promotet E-Bikes, Doppelolympiasieger Julien Absalon hat für sein Team eine E-Bike-Marke als Sponsor und wurde 2018 prompt erster französischer E-Bike-Meister. Kann sein, dass wir in 25 Jahren mit dem gleichen Schmunzeln auf die motorlosen Fahrräder zurückschauen, wie heute auf die Bilder von Kirchzarten 1995.

Erhard Goller



Das E-Bike hat auch bei den Mountainbikern eine gute Zukunft.

e-tron

Das A und O der Zukunft?

Ein kleines e.

Wir wünschen allen Teilnehmern des Black Forest Ultra Bike Marathon viel Spaß!

Alle Angaben basieren auf den Merkmalen des deutschen Marktes.

Link.Gruppe

Link.Lahr GmbH, Dreyspringstr. 19, 77933 Lahr,
Tel.: 0 78 21 / 58 00-0, info.audi@link-lahr.de,
www.link-lahr.audi

An einer Probefahrt interessiert?
Code scannen und Termin vereinbaren.
Kosten laut Mobilfunkvertrag.



Der ULTRA Bike ist auch 2019 ein Festival

Drei Tage lang ist ganz viel los – „Fuß & Friends“ beim Openair im Innerort

Die Fotos vom vergangenen Jahr in diesem Heft unterstreichen voller Lebendigkeit, dass wir unser 20jähriges Jubiläum als großes Festival für die Biker-Familie und alle Menschen Kirchzartens, des Dreisamtals und aus aller Welt gefeiert haben. Und das soll jetzt immer so sein! Auch 2019 ist wieder drei Tage lang „was los“ – in Kirchzarten und im Hochschwarzwald. Den dreitägigen Festivalcharakter – 2018 mit großem Erfolg erprobt – wollen wir konsequent fortsetzen.

Festival-Freitag

Am Freitagabend (21. Juni) gibt es im Innerort einen stimmungsvollen Start ins ULTRA Bike-Wochenende. Den Auftakt machen die hoffnungsvollen „Nachwuchsbiker“ bei der „ULTRA Bike-Laufrad-Trophy“. Humorvoll und würdig ehrt Kirchzartens Cartoonist Thomas Zipfel dann die Jubilare: 10-, 15- oder 20mal dabei! Und anschließend gibt es nach dem Motto „kostenlos und draußen“ in der Fußgängerzone ein Openair-Konzert von Kirchzartens

Kultband „Fuß & Friends“ – für alle Fans und die, die's noch werden wollen. Klar, dass fürs leibliche Wohl bestens gesorgt wird.

Festival-Samstag

Dieser Tag steht im Zeichen des Biker-Nachwuchses sowie der neuen Trends Gravel- und E-Bike. Mit Start und Ziel im Sportstadion kämpft die sportliche Jugend ab 9 Uhr im Rahmen des „Schwarzwälder MTB-Cups“ im Hexenwäldle und auf dem Hartplatz um Platzierungen und Punkte. Nach dem Auftakt im letzten Jahr starten die Gravel-Biker bereits am Samstagnachmittag auf einer völlig neuen Strecke durch den Südschwarzwald. Erstmals können E-Biker am ULTRA Bike teilnehmen. Zur Pasta-Party mit DJ gibt's die Gravel Track-Siegergerehung.



Festival-Sonntag

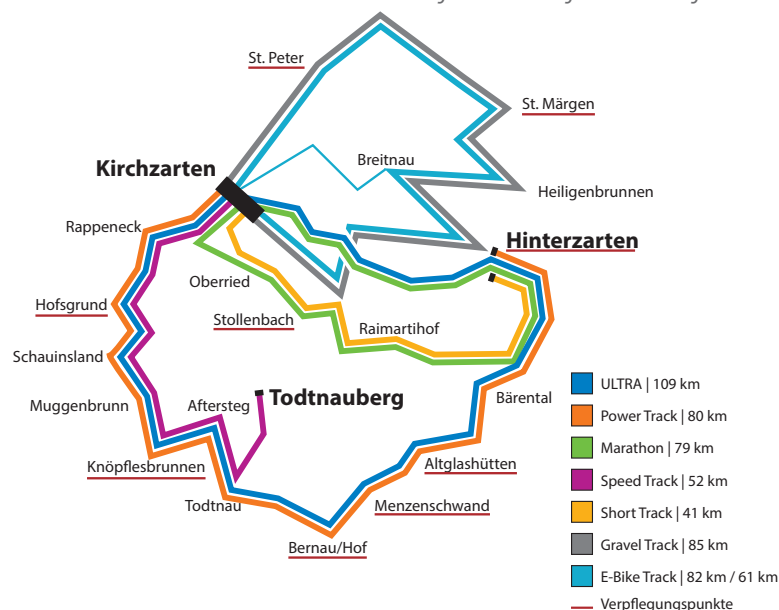
Fünf ultimative ULTRA Bike-Strecken starten in Kirchzarten, Hinterzarten und Todtnauberg. An den Strecken durch die schönsten Landschaften des Südschwarzwaldes sowie im Zielstadion in Kirchzarten erwarten wir das „WM-Feeling“, den „WM-Spirit“ von 1995. Expo, Catering-Stände und Merchandising schaffen den Rahmen für viel Kommunikation und Siegesfeiern – denn, wie sagte Mike Kluge, der ULTRA-Sieger der ersten zwei Veranstaltungen im Ziel: „Jeder, der hier ins Ziel kommt, ist ein Sieger!“ Und Siege muss man feiern

...
Das ULTRA-Bike-Festival-Programm auf einen Blick findet ihr auf Seite 1.

Anmeldungen zu den Rennen Register for the races

07.04.2019	COLNAGO CYCLING FESTIVAL	ROAD – ITA
28.04.2019	TILIMENT MARATHON BIKE	MTB – ITA
28.04.2019	GARMIN TITAN DESERT	MTB – MAR
04.05.2019	BIKE MARATHON GARDA TRENTINO	MTB – ITA
19.05.2019	IMSTER RADMARATHON	ROAD – AUT
06.06.2019	ALPENTOUR TROPHY	MTB – AUT
09.06.2019	TRANSPYR C2C	MTB – ESP
09.06.2019	TRANSPYR BACKROADS	ROAD – ESP
23.06.2019	BLACK FOREST ULTRA BIKE MARATHON	MTB – GER
23.06.2019	TOUR TRANSALP	ROAD – ITA
30.06.2019	FAUSTO COPPI	ROAD – ITA
13.07.2019	SALZKAMMERGUT TROPHY	MTB – AUT
14.07.2019	BIKE TRANSALP	MTB – AUT
08.09.2019	KUFSTEINERLAND RADMARATHON	ROAD – AUT
21.09.2019	ASVÖ KING OF THE LAKE	ROAD – AUT
12.10.2019	CROCODILE TROPHY	MTB – AUS
13.02.2020	MEDITERRANEAN EPIC by GAES	MTB – ESP
14.05.2020	GRAZ UEC MTB EUROP. CHAMPIONSHIPS XC	MTB – AUT

www.bikeandmore.it



Danke! Wir bedanken uns bei den Partnern und Förderern des Black Forest ULTRA Bike Marathon

Walter Fischer – Zimmerei • Willi Kult-Hoch- und Tiefbau • Gasthof-Hotel Schlegelhof • Schlosserei Schneider, Oberried • Schlosserei Schweizer, Kirchzarten • Thomas Schweizer – Malerbetrieb • Steinhauser – Bauunternehmen • Alfred Stiegele – Malerbetrieb • Rombach Holzbau-Zimmerei • Steinbrecher – Rauchabzüge • Team Grün Furtner – Garten- und Landschaftsbau • Bilfinger&Berger – Bauunternehmen • Karl-Robert Flamm, Oberried • Johann Joos – Tief- und Straßenbau • Erich Klingele – Zimmerei • 4Ws Netdesign • Baier – Gabelstapler • Ziemer-Transporte • ZG Raiffeisen – Baucenter • Baden IT • althaus Garten- und Landschaftsbau • Christian Schwär – Transporte • Daniel Stiegeler – Garten- und Landschaftsbau • Bergladen Todtnauberg



Ruhe und freudige Gelassenheit vor dem Start bei Kirchzartens Feuerwehr mit Kommandant Karlheinz Strecker (3.v.l.) ...

... und den Ehrenamtlichen der Bergwacht in ihren Geländefahrzeugen.

Großer Dank an Rettungs- und Ordnungskräfte

Der nun schon über 20 Jahre andauernde Erfolg des Black Forest ULTRA Bike Marathon wurde auch durch ein ausgezeichnetes Rettungs- und Ordnungskonzept möglich. Das perfekte Zusammenspiel von 23 Feuerwehren, Bergwacht Schwarzwald, Deutschem Roten Kreuz und Polizei gibt uns als Veranstalter alljährlich ein sicheres Gefühl. Das funktioniert dank einer tollen Kommunikation und der professionellen Einsatzleitung durch die Freiwillige Feuerwehr Kirchzarten mit ihrem Kommandanten Karlheinz Strecker an der Spitze, unterstützt durch Kreisbrandmeister

Axel Widmaier. Der zusätzliche Support durch den Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald mit Geräten und Funkkommunikation schafft eine Sicherheit, die zum Qualitätsmerkmal geworden ist. „Wir sind mehr als dankbar für diese überdurchschnittliche Unterstützung“, sagt ULTRA Bike-Chef Benjamin Rudiger, „unsere Teilnehmer können sich sicher fühlen.“ Und das auch bei Unwetter-Szenarien, für die ein wirkungsvoller „Plan B“ mit Sammelstationen und Rücktransport entwickelt wurde.





Wilier TRIESTINA

903 / XT Fully Mod. 2018

Shimano XT-Schaltung
Shimano XT-Bremsen
Rock Shox Revelation
120 oder 140mm
Federweg

ehem. UVP
3499,-
nur 1999,-



Franco Orlando
Inhaber
BIKESportWorld

BIKE SPORT WORLD 
www.bikesportworld.de

Weitere tolle Angebote im Online-Shop 

BIKESportWorld Freiburg | Schwarzwaldstr. 63 am Tunnelausgang
mail: info@bikesportworld.de | fon: 0761 - 1 20 19 55 |  im Innenhof

HÄTTE HÄTTE Fahrradhelm - was steckt hinter eurer neuen Werbe-Kampagne?

Wir wollen mit der Kampagne in erster Linie die Biker sensibilisieren, einen Helm zu tragen. Dieser kann Leben retten und trägt damit zu mehr Sicherheit auf dem Fahrrad bei.

Wie wollt ihr zu mehr Sicherheit beitragen?

Aktuell geben wir im Rahmen unserer Helm-Aktion bis zum Ultra-Bike Wochenende auf jeden Helm aus unserem Angebot satte **20% Rabatt**. Darüber hinaus sind fast alle unsere Helme mit dem neuen MIPS Sicherheitssystem ausgestattet.

HÄTTE HÄTTE FAHRRAD HELM



Sicherheit geht vor.

Mit dem E-Bike den Schwarzwald erkunden.

ULTRA Bike 2019 mit neuen Strecken für Gravel- und E-Mountainbiker

Veranstalter stellt sich den aktuellen Entwicklungen im Mountainbikesport

Zur 21. Auflage des Black Forest ULTRA Bike Marathon wurde wieder kräftig am Festivalprogramm gefeilt. Dazu gehört ein neues Streckenangebot im modernen Rennformat für Gravelbiker sowie erstmals auch ein Angebot für E-Mountainbiker. Die neuen Strecken, auf der sowohl die Gravelbiker als auch die E-Mountainbiker am Samstag, dem 22. Juni 2019 in

die Pedale treten können, führen von Kirchzarten über St. Peter, St. Märgen, Breitnau, Hinterzarten und über den Rinken zurück nach Kirchzarten. „Mit diesen neuen Strecken erschließen wir vom Dreisamtal aus ein neues und landschaftlich sehr ansprechendes Terrain im Hochschwarzwald,“ erzählt Benjamin Rudiger vom Organisationskomitee.

Gravelbiker durften sich zum 20. Jubiläum des ULTRA Bikes im vergangenen Jahr erstmals über ein eigenes Streckenangebot freuen. „Wir haben dazu letztes Jahr die gravelbiketauglichen Teilabschnitte von anderen Strecken zusammengelegt, um mit überschaubarem Aufwand eine neue Strecke anzubieten. Das war für uns ein Test, wie wir das Thema Gravel in unsere Veranstaltung integrieren können“, meint Rudiger weiter. Nach der Veranstaltung habe man mit zahlreichen Sportlern gesprochen und deren Feedback in die Gestaltung des Gravel-Tracks auf einer eigenständigen Streckenführung eingebaut. Auf 84,6 km haben die Gravelbiker nun 1.803 HM zu bezwingen. Damit wird das Verhältnis von Höhenmetern zu Kilometern hin zu einer Strecke verändert, die einerseits Anstiege und Abfahrten bietet, andererseits aber auch gut „rollt“. Darüber hinaus ändert sich auch der Rennmodus:

Die Zeitmessung erfolgt nicht mehr über die gesamte Strecke, sondern auf drei ausgewählten Streckenabschnitten, was es Sportlern ermöglicht, gemeinsam die Strecke zu bewältigen und sich trotzdem gegeneinander zu messen.

Auch E-Mountainbiker finden 2019 erstmals ein Angebot beim ULTRA Bike. Der E-Bike-Track greift die Evolution des Mountainbike-Markts auf, denn immer mehr Sportler sind auf zwei Rädern mit E-Antrieb unterwegs. Die E-Mountainbiker starten ebenfalls am Samstag, 22. Juni 2019. „Es wird keine Zeitmessung oder Wertung geben und die E-Mountainbiker bekommen die Möglichkeit abzukürzen, wenn der Akku leer wird“, erklärt Rudiger. Der E-Bike-Track verläuft auf 82,0 km mit 1.549 HM. Auf der Abkürzung hat die Strecke noch 60,8 km und 1.200 HM. Damit ist der E-Bike-Track auch mit elektrischer Unterstützung eine Herausforderung.



Sönke Wegner gewann 2018 den ersten Gravel Track.



Seit über 30 Jahren im Dienste der **Meinungsvielfalt**

Der Dreisamtäler erscheint überwiegend wöchentlich in Kirchzarten, Oberried, Stegen und Buchenbach, in St. Peter, St. Märgen, Breitnau und Hinterzarten, in Muggenbrunn und Todtnauberg sowie in allen sechs östlichen Freiburger Stadtteilen in einer verbreiteten Auflage von über 28.000 Expl. in Haus-zu-Haus-Verteilung. Gedruckt in den Briefkästen der Region und weltweit auch online.

Dreisamtäler
... da ist für jeden was drin!



DIE Zeitung aus Kirchzarten
Tel. 07661 / 3553 • Fax 3532
info@dreisamtaeler.de
Die ganze Welt des Dreisamtals



ULTRA Siegerin 2018 Esther Süss

Bei den Frauen dominierte auf der ULTRA Distanz die Marathon-Weltmeisterin von 2010 Esther Süss aus der Schweiz. Im Ziel angekommen wurde ihr O-Ton direkt im neuen Imagefilm aufgenommen: „In Deutschland ist halt die Stimmung, das Publikum genial“. Genial war auch ihr Rennen am Sonntag: Die 44-Jährige hatte immer wieder längere Passagen allein fahren müssen, weil die Männer um sie herum ihr auf den Flachstücken davonfuhren. Am Berg zog sie dann aber wieder an etlichen von ihnen vorbei, freute sich die Lehrerin aus Küttigen im Aargau schmunzelnd. „Je länger das Rennen dauerte, desto besser konnte ich mithalten“, schreibt die sympathische Schweizerin danach auf ihrem Blog. Und so war es auch: 4:55:44,3 Stunden war sie unterwegs und baute damit einen 28-minütigen Abstand zur Zweitplatzierten Jana Zieschank (RSC Kempten) auf. Dritte wurde Isabell Vogel vom RSV Bühlertal. Im Blog berichtet Süss, die seit einigen Jahren ohne Team fährt und damit laut eigener Aussage „mehr Freiheit“ hat, detailliert von ihrem Rennen und findet die passenden Schlussworte zum ULTRA Bike Event: „...es war ein richtiges Fest!“

ULTRA Sieger 2018 Julian Schelb

Doppelsieg für Schelb hieß es am ULTRA Bike Wochenende: Am Sonntag holte sich der 25-Jährige gegen starke Konkurrenz den Meistertitel auf der mit 3.170 Höhenmetern gespickten ULTRA-Distanz von 117 Kilometern, nachdem er sich bereits am Freitag über den dritten Platz beim DM-Eliminator-Sprint im Innerort Kirchzarten freuen konnte. Vor dem herausfordernden ULTRA-Rennen hatte sich der Ex-Profi drei, vier wichtige Streckenpunkte ausgesucht, auf die er sich fokusierte: Menzenschwand, Todtnau sowie den Knöpflesbrunnen nach dem langen Anstieg und schließlich Hofgrund. „Wenn man dort überall noch vorne dabei ist, baut man sich mental auf“, sagte er im Ziel. Julian Schelb war vorne dabei – und wie. Von Anfang an mit von der Partie waren ULTRA-Vorjahressieger Jochen Käß, Markus Kaufmann und der Hochschwarzwälder MTB-Profi Simon Stiebjahn. Nach einem Rad-Defekt von Stiebjahn fiel die Entscheidung dann zwischen Kaufmann und Schelb. Der Münstertäler konnte sich von Kaufmann lösen und beendete nach genau 4:09 Stunden jubelnd allein unter dem Zielbogen sein Rennen. Der Zimmermann in Ausbildung hatte sich sportlich in der Saison auf die Deutsche Meisterschaft konzentriert und fand es im Ziel „unglaublich“, dass für sein „Stop & Go Marderabwehr MTB-Team“ schon im zweiten Jahr ein Titel bei der Elite möglich war.

Barbara Beckert liebt den ULTRA Bike

Die Kirchzartenerin startet zum 16. Mal – und will es locker angehen lassen (vielleicht ...)

Wenn man sich mit Barbara Beckert über den Black Forest ULTRA Bike Marathon unterhält, schaut man in leuchtende Augen. Die sympathische Lehrerin für Sport an der Freiburger Karlschule, im schönen Wiesental geboren und groß geworden, wohnt seit 2013 in Kirchzarten und staunt immer wieder, in welcher sportlicher Gemeinde sie jetzt gerne lebt. Dabei begleitet der Sport die 56jährige Mutter einer Tochter und eines Sohnes nahezu ein Leben lang.

Bis zum Lehramtsstudium war der alpine Skisport – für sie nahelegend, weil nahe am Fahler Loch wohnend – ihr Ding. Sie holte im Schüler- und Jugendalter manchen Titel und schaffte es in den BaWü-Landeskader. Nach dem Studium machte sie verschiedene Trainer-scheine, hielt sich auch mit Tennis fit, bekam eine Tochter. Um nach der „Sportpause“ wieder richtig fit zu werden, fing sie 1988 mit dem Mountainbiken an – sie war damit eine der ersten in der Schwarzwälder MTB-Szene. „Das machte mir riesig Spaß“, strahlt sie, „und ich nahm bald an den ersten kleinen MTB-Rennen im Südschwarzwald teil.“

Toll sei es 1990 gewesen, als sie bei einem dieser Rennen in Herrieschried die zehn Jahre jüngere Sabine Spitz kennenlernte – und schlug. Sabine habe damals zu ihr gesagt: „Was bist du gut. So gut möchte ich auch mal werden.“ Nun, wurde sie später! Doch für Barbara Beckert war die Begegnung nachhaltig. Letztes Jahr trafen sie sich beim ULTRA-Jubiläum und schwärmten von früheren Zeiten. 1992 startete Beckert beim MTB-Weltcup in Kirchzarten für den SVK, erkannte dabei ihre Grenzen, war aber von der Veranstaltung fasziniert. Zahlreiche MTB-Wettkämpfe folgten, ihre Begeisterung für den MTB-Sport wuchs.

Klar, dass sie 1997 beim ersten ULTRA Bike am Start war, fünfzehn mal bisher insgesamt, alle Strecken befuhr sie – in ihren Altersklassen immer vorne. 2004 gewann sie den ULTRA Light. „Ich bin begeistert von den Strecken, der Organisation, von den tollen Zuschauern“, erklärt sie ihre Liebe zum ULTRA Bike. „Das Feeling am Start oder beim Hammer in Aftersteg, sind einfach überwältigend.“ In diesem Jahr will sie den Power Track fahren und es



Barbara Beckert kämpfte sich letztes Jahr mit einem Lächeln in Aftersteg die „Alpe de Fidlebrugg“ hinauf. Viele Bekannte zollten ihr Beifall.

locker angehen lassen: „Aber meine Altersklasse will ich schon gewinnen.“ Barbara Beckert findet es übrigens gut, dass für die E-Biker eine eigene Strecke entwickelt wurde: „Das E-Bike hat Zukunft!“

Und zur Leistungssteigerung für alle Teilnehmenden empfiehlt sie, sich mehr mit dem Thema richtige Ernährung beim Sport auseinanderzusetzen: „Das bringt beim Wettkampf ganz viel!“

Der „doppelte Alex“ startet Samstag und Sonntag

Bei so viel Biker-Enthusiasmus hat die Redaktion bei Alex Lepski aus Freiburg nachgefragt

(glü.) Alex, was hat dich zum Doppelstart am ULTRA-Weekend bewogen?

Alex: Da ich nicht einschätzen konnte, wie der Gravel Track angenommen wird, hab ich mich entschieden, die Strecke dieses Jahr auf jeden Fall zu fahren. Als dann die Info kam, dass der Gravel Track am Samstag stattfindet, war der Sonntag frei. Für mich war gleich klar, dass ich auch an diesem Tag starten würde. Die Stimmung bei den MTB-Rennen war immer einzigartig und das wollte ich nicht



Mit Startnummer 2363 startete Alex Lepski 2018 beim Power Track.

missen. Eigentlich bin ich ein Freund der Langstrecke und als Hirsch-Sprung-Guide beim „Belchen“ aktiv – dass ist eine tolle Rennrad-Marathon-Veranstaltung in der Regio: drei Länder, drei Berge, ein Tag. Da die Tochter eines Freundes zum ersten Mal beim Short Track startet, will ich sie am Sonntag unterstützen – oder umgekehrt und ich fahre in ihrem Windschatten (Alex schmunzelt).

Wie bereitest du dich auf beide Rennen vor?

Eigentlich mache ich nichts Besonderes. Ich habe aber dieses Jahr in meine Trainingsausfahrten Intervalle eingebaut. Das ist ein ech-

ter Formbeschleuniger. Im Alltag fahre ich ganzjährig bei Wind und Wetter mit dem Rad zur Arbeit. Ansonsten pflege ich konsequentes Bio- statt E-Biken.

Warst du schon oft beim ULTRA Bike?

Dieses Jahr steht mein siebter Start an. Wenn weiterhin alles gut läuft, kann ich mir 2022 die goldene Startnummer an den Lenker heften und dann hoffentlich mein großes Ziel beim ULTRA Bike erreichen: Die Marathonstrecke unter vier Stunden schaffen!

Zieletappe

4 Sterne Hotel am Eingang zur Ravennaschlucht
Frische Hofgut-Küche | Naturparkwirt | Nachhaltiges Reiseziel
...das liegt in der Natur des Schwarzwaldes!



28 Jahre Mountainbike-Events

Teilnehmer

1990	1. Deutsche Mountainbike Meisterschaft Cross Country	
1992	9. Lauf des Mountainbike Weltcups Cross Country	
1995	6. Mountainbike Weltmeisterschaft Cross Country/Downhill	
1997	1. Black Forest ULTRA Bike Marathon	1.392
1998	2. Black Forest ULTRA Bike Marathon	2.074
1999	3. Black Forest ULTRA Bike Marathon	2.670
2000	4. Black Forest ULTRA Bike Marathon	3.067
2001	5. Black Forest ULTRA Bike Marathon und 1. Deutsche Sparkassenmeisterschaft	4.059
2002	Pause wegen der Fußball-Weltmeisterschaft	
2003	6. Black Forest ULTRA Bike Marathon	4.226
2004	7. Black Forest ULTRA Bike Marathon und 1. Deutsche Mountainbike Marathon Meisterschaft	4.373
2005	8. Black Forest ULTRA Bike Marathon	4.168
2006	9. Black Forest ULTRA Bike Marathon	4.038
2007	10. Black Forest ULTRA Bike Marathon und 1. Deutsche Feuerwehrmeisterschaft	4.538
2008	11. Black Forest ULTRA Bike Marathon	4.337
2009	12. Black Forest ULTRA Bike Marathon	4.540
2010	13. Black Forest ULTRA Bike Marathon	4.774
2011	14. Black Forest ULTRA Bike Marathon	4.779
2012	15. Black Forest ULTRA Bike Marathon	4.729
2013	16. Black Forest ULTRA Bike Marathon	5.062
2015	17. Black Forest ULTRA Bike Marathon	5.510
2016	18. Black Forest ULTRA Bike Marathon	4.840
2017	19. Black Forest ULTRA Bike Marathon	4.611
2018	20. Black Forest ULTRA Bike Marathon	5.198

Be sure. **testo**

... Sie suchen die Herausforderung?

www.testotis.de/karriere
Testo Industrial Services GmbH · Gewerbestraße 3 · 79199 Kirchzarten

» Konzipieren

» Planen

» Bauen

schlau – schlüssig – schlüsselfertig

Stahlbau Schauenberg GmbH
79199 Kirchzarten
Telefon +49 7661 397-0

60 Jahre Industriebau
mit Vertrauen

SCHAUENBERG

www.schauenberg.de

althaus
GARTEN- & LANDSCHAFTSBAU
MEISTERBETRIEB

konzeption • ausführung • pflege

In den Aumatten 3 • 79199 Kirchzarten
Tel.: 07661/90 38 87 • Fax: 07661/90 38 93
info@althaus-garten.de • www.althaus-garten.de

Verdiente Ehrenamtliche: Birgit und Robert

Das große Dankeschön für die beiden Hinterzartener gilt allen Helfenden

Über 20 Jahre hinweg sind Birgit Maurer und Robert Lais für die Station Hinterzarten verantwortlich. Der Ehren-Vorsitzende des Skiclubs erinnert sich: „Wir hatten zwar die Erfahrung vom Schwarzwälder Ski-Marathon, wussten aber zunächst nicht so recht, was da auf uns zukommt.“ Die einstige Jugendleiterin ergänzt: „Alle haben von Anfang an mitgezogen. Wir hatten nie Probleme, genügend Helfer zu finden.“ Lais fand sogar Zeit, einige Male selbst an den Start zu gehen. Außerdem übernahm er die Aufgabe als Schlussfahrer auf der 16 Kilometer langen Teilstrecke vom Hinterwaldkopf nach Hinterzarten: „Glücklicherweise gab es bislang nie einen schlimmen Unfall.“

Tapferer Sportler: Gut im Gedächtnis geblieben ist Lais das Erlebnis mit einem jungen Mann, der sich wohl etwas viel zumutete. Der in Tuttlingen ansässige Radler hatte sich für den Marathon angemeldet. Doch der steile Aufstieg mit einer Höhendifferenz von 800 Metern vom Dreisambecken auf den Hinterwaldkopf machte ihm sehr zu schaffen. Über Funk lief die Meldung: „Da hängt noch einer am Berg.“ Lais wartete geduldig auf dem Hinterwaldkopf, bis das „Schlusslicht“ ankam: „Sein einfaches Dreigangrad hat er geschoben.“ Da halfen auch ein paar Energieriegel und Getränke nur wenig. Gleichwohl beharrte der ehrgeizige Teilnehmer darauf, das Ziel auf der

Originalstrecke zu erreichen. Die Zeitlimits waren längst überschritten. Lais begleitete ihn nach Hinterzarten: „Dort konnte ich ihn dann doch zur Aufgabe überreden.“ Der tapfere Mann, der sich wohl über- und die Strecke unterschätzt hatte, meinte: „Ich habe gar nicht gewusst, dass der Schwarzwald so steile Berge hat.“

Dieter Maurer



Über 20 Jahre hinweg sind Birgit Maurer und Robert Lais für die Verpflegungsstation in Hinterzarten verantwortlich.

Jahr	Strecke	Teilnehmer	Siegerin Damen	Sieger Herren
1997	ULTRA Marathon	705	Birgit Jüngst	Mike Kluge
		687	Regina Marunde	Jürgen Kallbach
1998	ULTRA Marathon	1.033	Birgit Jüngst	Mike Kluge
		1.041	Sabine Spitz	Benjamin Fischer
1999	ULTRA Marathon	1.267	Helga Weiß	Mannie Heymanns
		1.403	Eva Fünfgeld	Benjamin Fischer
2000	ULTRA Marathon	1.279	Birgit Jüngst	Mannie Heymanns
		1.788	Regina Marunde	Hannes Genze
2001	ULTRA Marathon	1.400	Birgit Jüngst	Mauro Bettin
	Short Track	2.250	Elisabeth Möller	Benjamin Jörges
		409	Beatrice Lejeune	Florian Ackermann
2003	ULTRA Marathon	1.279	Anita Steiner	Thomas Dietsch
	ULTRA Light Short Track	2.186	Katrin Helmcke	Benjamin Jörges
		298	Annette Keller	Christian Vogt
2004	ULTRA Marathon	1.357	Andrea Huser	Mauro Bettin
	ULTRA Light Short Track	2.223	Tatjana Dold	André Rudiger
		227	Barbara Beckert	Daniel Eiermann
2005	ULTRA Marathon	1.215	Miriam Kettenring	Benjamin Hirt
	Short Track	2.257	Pia Sundstedt	Sandro Spaeth
		696	Birgit Jüngst	Benjamin Rudiger
2006	ULTRA Marathon	1.168	Birgit Söllner	Daniel Gathof
	Power Track Short Track	1.889	Dolores Rupp	Moritz Milatz
		283	Tatjana Dold	Erik Hühnlein
2007	ULTRA Marathon	1.153	Matthias Bettinger	Daniel Eiermann
	Power Track Short Track	2.016	Miriam Kettenring	Alban Lakata
		383	Bianca Knöpfle	Tim Böhme
2008	ULTRA Marathon	1.048	Matthias Bettinger	Sascha Knöpfle
	Power Track Short Track	1.859	Susanne Litscher	Urs Huber
		458	Renata Bucher	Tim Böhme
2009	ULTRA Marathon	972	Matthias Bettinger	Matthias Bettinger
	Power Track Short Track	898	Agnes Naumann	Fabian Strecker
		1.894	Erika Dicht	Julian Schelb
2010	ULTRA Marathon	898	Mike Felderer	Markus Bauer
	Power Track Short Track	1.894	Tatjana Dold	Matthias Bettinger
		484	Annette Griner	Julian Schelb
2011	ULTRA Marathon	1.264	Hanka Kupfernagel	
	Power Track Short Track	1.894		
		484		

Jahr	Strecke	Teilnehmer	Siegerin Damen	Sieger Herren
2010	ULTRA Marathon	968	Pia Sundstedt	Urs Huber
	Power Track Short Track	1868	Kristine Norgaard	Tim Böhme
		544	Milena Landtwing	Markus Kaufmann
2011	ULTRA Marathon	1294	Alexandra Engen	Julian Schelb
	Power Track Short Track	957	Ariane Kleinhans	Thomas Stoll
		1783	Sofia Pezzatti	Tim Böhme
2012	ULTRA Marathon	414	Milena Landtwing	Heiko Gutmann
	Power Track Short Track	1250	Hanna Klein	Julian Schelb
		375	Alexandra Engen	Fabian Strecker
2013	ULTRA Marathon	1024	Ann-Katrin Hellstern	Matthias Bettinger
	Power Track Short Track	1721	Bettina Uhlig	Daniel Aspacher
		367	Milena Landtwing	Andreas Kleiber
2014	ULTRA Marathon	1137	Helen Grobert	Marco Schätzing
	Power Track Short Track	480	Nina Wrobel	Julian Schelb
2015	ULTRA Marathon	1047	Ann-Katrin Hellstern	Urs Huber
	Power Track Short Track	1907	Hielke Elferink	Daniel Aspacher
		410	Bianca Purath	Wolfgang Mayer
2016	ULTRA Marathon	1298	Hannah Grobert	Uli Brucker
	Power Track Short Track	602	Nina Wrobel	Simon Schilli
2017	ULTRA Marathon	1154	Silke Schmidt	Andreas Seewald
	Power Track Short Track	2016	Bettina Uhlig	Heiko Gutmann
		479	Miriam Chelius	Wolfgang Mayer
2018	ULTRA Marathon	1240	Hannah Schmidt	Lars Koch
	Power Track Short Track	621	Rebecca Markert	Simon Laib
2019	ULTRA Marathon	889	Silke Ulrich	Andreas Seewald
	Power Track Short Track	1745	Janine Schneide	Simon Stiebjahn
		412	Gabi Stanger	Andreas Kleiber
2020	ULTRA Marathon	1146	Bianca Purath	David Horvath
	Power Track Short Track	648	Susanne Stampf	Torben Drach
2021	ULTRA Marathon	876	Silke Ulrich	Jochen Käß
	Power Track Short Track	1375	Bettina Janas	Georg Egger
		352	Gabi Stanger	Julian Schelb
2022	ULTRA Marathon	1047	Lina Riesterer	Heiko Hog
	Power Track Short Track	603	Susanne Stampf	Torben Drach
2023	ULTRA Marathon	1050	Esther Süß	Julian Schelb
	Power Track Short Track	1520	Sabine Spitz	Maximilian Brandl
		385	Danièle Troesch	Luca Schwarzbauer
2024	ULTRA Marathon	1106	Leonie Daubermann	Jannick Zurnieden
	Power Track Short Track	695	Hanna Klein	David List
		66	Christiane Happe	Sönke Wegner

„Das Titisee-Dilemma“

Ein Offener Brief des OK-Chefs zum ULTRA Bike 2019

Liebe ULTRA-Bikerinnen und
ULTRA-Biker,

uns als Organisatoren des Black Forest ULTRA Bike Marathons war und ist es immer ein Anliegen, euch die wunderschöne Naturlandschaft unserer Schwarzwald-Region sozusagen „bikend erlebbar zu machen“. Seit je her empfinden wir es als Ehrensache, ehrenamtlich Jahr für Jahr eine (Groß-)Veranstaltung auf die Beine zu stellen – auch, um damit Werbung fürs Dreisamtal und den Hochschwarzwald zu machen. Selbstverständlich gab und gibt es immer Menschen, die den „ULTRA Bike“ aus den verschiedensten Gründen kritisch sehen. Ich gebe gerne zu, dass die Einwände manchmal durchaus berechtigt sind. In solchen Fällen schauen wir uns den Sachverhalt genau an und suchen gemeinsam nach einer Lösung, die für möglichst alle



Auf diesen Titisee-Blick müssen 4.000 Biker in diesem Jahr verzichten.

Beteiligten akzeptabel ist. Ohne Unterstützung der Gemeinden und privaten Wald- und Grundstücksbesitzern entlang der Strecken wäre eine solch großflächige Veranstaltung – wir bewegen uns innerhalb der Gemarkungen dreier Landkreise! – undenkbar!

Besonders unser Ziel, nicht einfach im Wald zu „verschwinden“, sondern auch die Ortskerne mit in die Strecken einzubinden, stellt uns immer wieder vor Herausforderungen. Sehr stolz waren wir auch immer, einen der touristischen „Hot Spots“ im Schwarzwald schlechthin durch- bzw. umfahren zu können: den Titisee. Ja, ihr lest

leider richtig: Die 21. Auflage des Black Forest ULTRA Bike Marathons bietet keinen „Seeblick zum Genießen“, zumindest nicht während des Rennens. Dies zu verkünden, schmerzt uns als Orga-Team sehr. Der Ort Titisee lebt maßgeblich vom Tourismus, findet man hier doch die perfekte Schwarzwald-Kulisse – eine perfekte Kulisse auch für den „ULTRA Bike“! So zumindest war es in den vergangenen 20 Jahren.

Seit drei Jahren sind es einzelne Grundstücksbesitzer, welche uns das Leben schwer machen. Waren es anfangs „lauernde“ Gefahren durch von einer Biberpopulation unter-

höhlte Wege, wurde im Verlauf immer offener gezeigt, dass einige Wenige einfach nur ihre Ruhe haben wollen. Der „ULTRA Bike“ an einem einzigen Sonntagvormittag im Jahr stört da offensichtlich – wohl auch in anderen Zusammenhängen ein bekanntes und eher „gesellschaftliches“ Phänomen.

Sicher gibt es in diesem Punkt viele Ansichten – doch die „touristische Strahlkraft“ unseres Bike-Marathons dürfte auch in Titisee-Neustadt unbestritten sein. Es gab Zeiten, in denen es dem Tourismus im Schwarzwald weniger gut ging – und damals waren Mountainbiker eine willkommene Besuchergruppe, auch in Titisee! Das ist zwar meine völlig subjektive Position, dennoch gebe ich sie zu bedenken.

Nun aber genug der Wehklagen. Fakt ist, dass der Titisee beim diesjährigen „ULTRA Bike“ keine Rolle spielt. Durch breite Unterstützung, vor allem von der Gemeinde Hinterzarten, können wir euch dieses Jahr aber trotzdem eine tolle Streckenführung präsentieren. Lasst Euch überraschen...

Euer Benny Rudiger

PS.: Ein herzliches Dankeschön an den WSV Titisee und die Feuerwehr Titisee-Neustadt, die uns immer sehr unterstützt haben und uns auch weiterhin treu bleiben!

Ihre Servicepartner an der Strecke

**INTERSPORT
ECKMANN**

79199 Kirchzarten
Stegener Straße 14

**INTERSPORT
HIRT**



Titiseestraße 28 · 79822 Titisee-Neustadt
Telefon: 07651/92280 · www.ski-hirt.de

WIR SIND FÜR SIE DA!

FAHRRAD
NEURÄDER
GEBRAUCHTRÄDER
RADVERLEIH
UND RADSERVICE

Freiburger Str. 17 | Kirchzarten | Tel. 07661 - 93440

Wunderle

Vereine an der Strecke: Ski-Club Menzenschwand

Von Anfang an dabei – und allen Wettern getrotzt

Im letzten Jahr konnte der ULTRA Bike auf 20 erfolgreiche Jahre zurückblicken. Das war nur möglich, weil sich an den fünf verschiedenen Strecken alle Ski-Clubs mit ihren Mitgliedern engagieren. So ist es für den Ski-Club Menzenschwand eine Selbstverständlichkeit, sich alljährlich für die Absperrung der Strecke sowie für den Aufbau des Verpflegungsstandes am Spießhorn-Stadion stark zu machen. Während des Rennsonntags werden hier die Fahrerinnen und Fahrer mit Getränken und fester Nahrung versorgt. „Dabei ergeben sich immer wieder nette Gespräche“, erinnert sich Club-Vorstand Joachim Gfrörer, der auch Ortsvorsteher von Menzenschwand ist. „Gerne ermuntern wir auch und machen Mut für den weiteren Streckenverlauf.“ Die Streckenposten haben eine verantwortungsvolle Aufgabe – sie sorgen für Sicherheit und einen reibungslosen Rennverlauf. „Wir hatten von Anfang an einen genialen Teamspirit“, ist Gfrörer stolz. „Und pflegen eine vorbildliche Zusammenarbeit mit Feuerwehr, Bergwacht und Gemeinde, die alle ebenfalls zum Gelingen der Veranstaltung beitragen.“ Wenn der Clubvorsitzende an die verschiedenen Wetterverhältnisse denkt, fallen ihm neben Sonne auch Schnee, Hagel, Sturm, Starkregen und Nebel ein. Im Durchschnitt der Jahre konnte er sich auf 43 Ehrenamtliche verlassen. Alle tragen stolz das aktuelle Helfershirt.



Im Jahre 2017 präsentierte Joachim Gfrörer zum Gruppenbild auch alle bisher getragenen Helfershirts.



Und auch 2018 trugen alle Ehrenamtlichen des SC Menzenschwand das Jubiläumsshirt.



Das Angebot zur Stärkung ist umfangreich.

Ski-Club Hinterzarten

Verpflegung vor der gewaltigen Kulisse der vier Sprungschanzen

Die Wintersporthochburg Hinterzarten ist längst auch im Radsport ein Begriff. Der Kurort im Hochschwarzwald zählt von Beginn an zu den festen Partnern bei der Organisation des seit 1997 stattfindenden ULTRA Bike Marathons. Er ist somit an der phantastischen Erfolgsgeschichte dieses wohl größten Radsportereignisses in Süddeutschland beteiligt. Alljährlich erleben Bürger und Gäste das

rasante Abenteuer hautnah. Als Durchgangsstation für die Ultra-Biker und die Marathonies sowie Startort für den Short- und Power-Track durchqueren jedes Jahr mehrere tausend Kurbeltreter die 2.600 Einwohner zählende Gemeinde.

Hinterzarten war schon bei den Planungsgerächen 1996 als Verpflegungsstation vorgesehen. Bei der Premiere 1997 wurde der Tross noch um den Kernort herumgelenkt. Doch sofort gab es Stimmen: „Ein solch großartiges sportliches Ereignis muss im Ortszentrum zu sehen sein.“ Zu den Befürwortern gehörte auch der Olympiasieger und Weltmeister in der Nordischen Kombination, Georg Thoma. Der heute 81-jährige Ehrenbürger von Hinterzarten absolvierte die Ultra-Strecke zweimal und ging einige Male beim Short Track an den Start: „Ich war immer begeistert. Es ist ein tolles Erlebnis.“

1998 wurde die Verpflegungs- und Durchgangsstation in den Bahnhofweg verlegt. An 20 Biertischen entlang der Straße standen Getränke, Obst, Brot und Energieriegel bereit. 40 Helfer des Ski-Clubs und der Fußballjugend kümmerten sich um die Bedürfnisse der Kurbeltreter, unter ihnen auch der Kabarettist und Schauspieler Martin Wangler. Er empfahl den Bikern ein von ihm speziell zubereitetes „Schwarzwälder Brennesselwasser“ als Wundermittel. Mitbeteiligt waren auch der Bauhof und die Feuerwehr. Wegen des Schienen-Ersatzverkehrs 2018 wurde die Verpflegungsstelle in das Adler-Skistadion verlegt. Die gewaltige Kulisse mit den vier Sprungschanzen rief bei den Radsportlern große Bewunderung hervor. Sie können sich auch in diesem Jahr auf diesen beeindruckenden Stopp freuen!

Dieter Maurer



Mit dem Blick auf die Adlerschanzen kommen die Biker zur Verpflegungsstelle in Hinterzarten.

30
YEARS

FULL CUSTOM

— *individuell und auf Maß*

Seit 30 Jahren fertigen wir Radsportbekleidung für World Tour Profis, leidenschaftliche Amateure, Vereine und Unternehmen auf der ganzen Welt. Unsere Designer erwecken die Ideen unserer Kunden zum Leben. Diese verschmelzen mit unserer einzigartigen Option, elementare Bestandteile an Oberteilen und Hosen passgenau zu konfigurieren, zu Deinem ganz persönlichen Produkt.

Du möchtest mehr über Deine Möglichkeiten erfahren?
Dann kontaktiere uns per Telefon oder Email:

Email: info_eu@cuore.ch
Büro: +49 7661 973 910

CUORE.CH    @CUOREOFSWISS


CUORE
OF SWITZERLAND

Immer die von Ride2Live ...

... ist schon völlig normal, dass wir hier was schreiben.

Normal? Es sind ein paar Sätze, die neben der Aufregung, der Spannung, dem Stolz und dem Er-Fahren der Schönheit der Natur, die der ULTRA mit sich bringt, erinnern wollen an diejenigen, die nicht (mehr) dabei sein können oder vielleicht nur noch als Zuschauer.

Wir wollen kein schlechtes Gewissen machen, keine Vorwürfe, keine Forderungen – nur erinnern, mahnen vielleicht ...

... wie unglaublich wertvoll und welch ein Geschenk ein gesunder Körper und Geist sind,
... wie fragil unsere Gesundheit ist,
... wie gedankenlos wir oft mit uns umgehen,
... was wir uns und unserem Körper zumuten,
... wie lange (noch)? Von jetzt auf gleich kann es vorbei sein.

Und dann – normal?!

Vielleicht verspürt ihr manchmal eine große Dankbarkeit, dass es euch gut geht und wisst gar nicht genau wohin mit diesem Gefühl. Dann könnt ihr vielleicht für einen kurzen Moment innehalten und an die denken, denen dieses Glück so nicht mehr vergönnt

ist, für die es nicht mehr normal ist. Gemeinsam können wir etwas für sie tun, sie in der Not unterstützen – es funktioniert, seit 2010 schon.

Mehr unter www.ride2live.de – nachsehen und helfen. Das lohnt sich! Danke ... und passt gut auf Euch auf!

Klaus Ehret, Ride2Live-Schriftführer



Im Ride2Live-Trikot lässt sich's nach dem Erfolg bestens küssen ...



Wer so wie die beiden Schwestern Julia und Bianca (v.l.) mit dem Ride2Live-Trikot strahlend ins Ziel kommt, hat für sich und andere Gutes getan!

DER GROSSE GESUNDHEITSTAG SAMSTAG, 21. SEPTEMBER 2019

TEILNAHME KOSTENLOS

WWW.FREIBURG-HEALTH-DAY.DE



Beim vierten »Freiburg Health Day« sind wieder alle angesprochen – egal ob jung oder alt, fit oder nicht ganz so fit.

Informieren Sie sich in Vorträgen und Workshops zu Themen rund um Medizin, Gesundheit oder Fitness. Lassen Sie sich bei den vielfältigen Ausstellern neueste Trends zeigen oder Ihren aktuellen Gesundheits-Status mit einem Check-up testen.

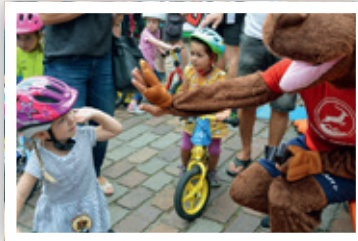
**FREIBURG
HEALTHDAY**

Und für die Teilnehmer am Gesundheitslauf geht es nicht um Bestzeiten, sondern ums Mitmachen! Wer also lieber mit einem ruhigen Gang durch den schönen Mooswald beginnen will, ist genauso eingeladen wie der geübte Läufer, Nordic Walker oder Rollstuhlfahrer.

Freuen Sie sich auf Spaß, Information und Bewegung für die ganze Familie.

Begeistert mit dem Laufrad beim ULTRA Bike dabei

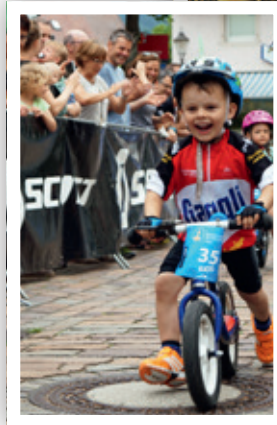
Nicht nur die Kids zwischen zwei und acht Jahren hatten bei der Laufrad-Trophy ihren Spaß



Beim Jubiläum 2018 meinten wir, es sei nie zu früh, mit dem Bike-Sport zu beginnen. Und deshalb veranstalteten wir am Festival-Freitag erstmals die „ULTRA Bike Laufrad-Trophy powered by HIRSCH-SPRUNG“. Dieses „Schnupperrennen“ für Kinder von zwei bis acht Jahre war besonders für alle gedacht, die am Samstag noch nicht beim Kids-Cup mitmachen

konnten. In der Fußgängerzone gab es einen rund 300 Meter langen Rundkurs mit zwei kleinen Hindernissen, der je nach Altersklasse mehrmals zu durchfahren war.

Es gab keine Zeitnahme, aber alle teilnehmenden Kids erhielten eine Medaille und einen tollen Preis von unserem Partner Badeparadies in Titisee. Die Fotos zeigen: Alle hatten ihren Spaß! Klar, dass es auch in diesem Jahr am Freitag-nachmittag wieder eine Laufrad-Trophy im Innerort gibt! Alle Zweibis Sechsjährigen sind auch diesmal bei der Laufrad-Trophy – die älteren Kids starten beim Schwarzwälder MTB-Cup.



Die offiziellen Lieferanten

MANUFAKTUR
Stephan
Groschmann
BÄCKEREI & KONDITOREI • CAFÉ

Hauptgeschäft und Backstube
Hauptstraße 1
79199 Kirchzarten
Tel. 07661 - 1730

4x in Freiburg:
Merianstr. 3
Hildastr. 30
Eschholzstr. 98
Sundgaullee 45

Christian
Schwär
TRANSPORTE

79423 Heitersheim • Neuer Weg 4
Tel. 07634 / 50 77 92 • Fax 07634 / 55 32 41
Auto 0151 / 55 03 91 71

FÖHRENBACHER
Metzgerei und Partyservice

www.getraenke-rettich.de
Email: getraenke-rettich@t-online.de
Getränke gibt's beim Rettich!

Entscheiden Sie!

Liefer-Service
60% unserer Kunden tun es bereits regelmäßig.

Abhol-Service
100% unserer Kunden können bei uns direkt vor dem Geschäft parken.

Getränke Rettich
Löwenstr. 3 • 79199 Kirchzarten • Tel. 07661-4015
Montag - Freitag: 8 - 12 und 13 - 18.00 Uhr / Samstag: 8 - 12.30 Uhr

dreisam druck
wir bringen Ideen auf Papier

Albert-Schweitzer-Str. 2
79199 Kirchzarten
info@dreisamdruck.de
07661 - 90 32 90

Reiß-Beck
Bäckerei & Café
wir backen sie glücklich

Glücklichmacher.
www.baeckerei-reiss-beck.de

Das ULTRA-Bike- und Mountainbike-ABC

A

ATTACKE: Ein Biker versucht mit einem starken Antritt Gegner abzuschütteln

„ALP DE FIDDLEBRUGG“: DER Zuschauer-Hotspot in Aftersteg

**B**

BAGGY-SHORTS: Locker sitzende Biker-Hose

BERGWACHT: Immer voll im Einsatz, „wachend“ über Berg und Biker

C

„COL DE STOLLENBACH“: Ein toller Hotspot für Short Track und Marathon

D

DATASPORT: Unser starker Partner für Zeitmessung und Teilnehmer-Service aus der Schweiz

E

E-BIKE: DER Trend in der MTB-Szene, jetzt auch beim ULTRA Bike neu im Programm

EXPO-AREA: Ausstellungsraum im Stadion für alles rund ums Sport- und Genuss-Biken

F

FULLY: Vollgefedertes MTB (Federung vorne und hinten)

FINISHER-BIER: Von unserem langjährigen Hauptsponsor Brauerei Rothaus! Darf nie fehlen nach dem Rennen, denn jeder der ins Ziel kommt ist ein Sieger... und darf sich auch was gönnen.

FEUERWEHR: Mit rund 400 Mann und Frau am Wochenende für unsere Sicherheit im Einsatz!



FSM-FINISHER-AREA: Bei unserem Sponsor FSM kannst du dich im Liegestuhl erholen und nebenbei deine Wettkampfzeiten analysieren

G

GRAVEL-BIKE: Der nächste Trend in der MTB-Szene, jetzt auch beim ULTRA Bike im Programm

H

HÖHENPROFIL: Unbedingt vor dem Start anschauen! Böse Überraschungen lassen sich dann vermeiden

I

INFO-GUIDES: Eure mobile Infoquelle im Zielbereich

J

JUBILAR: Du bist zum 10., 15. oder 20. Mal beim ULTRA Bike am Start? Herzlichen Glückwunsch! Lass dich feiern am Freitag, dem 21. Juni 2019 um 18 Uhr im Innerort.

JOBRRAD: Hol' auch du dir ein Dienstrad – ganz bequem und mit Steuervorteilen.

K

KIRCHZARTEN: Die „Schaltzentrale“ des ULTRA Bike Marathons

**L**

LAUFRAD-TROPHY – Dem Nachwuchs eine Chance!



LIELER-SCHLOSSBRUNNEN – gibt's jede Menge unterwegs und im Ziel

M

MAXXIS: Unser neuester Sponsor und Experte in Sachen optimaler MTB-Bereifung

MOBIL hält uns unser langjähriger Partner LinkLahr mit seinen Fahrzeugen.

N

NATUR PUR. Beim ULTRA Bike garantiert!

**O**

OHH WIE SCHÖN – hört man viele Biker hier im Dreisamtal und dem Hochschwarzwald häufig staunen. Und auch wir lieben unsere Heimat!

P

PERFEKTES OUTFIT: Mit der Radsportbekleidung von CUORE machst du auf dem Finisher-Foto eine tolle Figur!

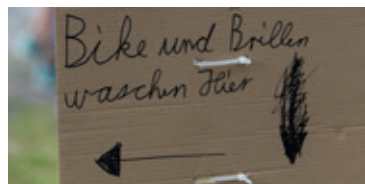
Unser **PARTNER EWK** sorgt mit seiner Energie, dass es uns während der Veranstaltung nie an Power fehlt.

Q

QUALIFYING: Gibt's beim ULTRA Bike nicht. Jeder kann mitmachen!

**R**

RENNWURSCHT: Ein Muss nach dem Rennen!

**S**

SHUTTLE-SERVICE zu den Starts nach Hinterzarten und Todtnauberg

SCOTT ist ein perfekter Begleiter in Sachen Bikes, Helmen und vielem mehr – und das seit Jahren!

T

TESTO-WETTER-SMS: Für die optimale Vorbereitung am Tag vor dem Rennen

U

UMWERFER: In Zeiten vom Einfach-Kettenblatt fast schon in Vergessenheit geraten

V

VORDERBREMSE: Entgegen der Vermutung wichtiger als die Rückbremse!

W

WHEELIE: Fahren nur auf dem Hinterrad

**X**

XENOFIT: Unser Partner für die Streckenverpflegung

Y

YOGASITZ AUF DEM RAD: für entspannteres Fahren und eine gute Haltung

Z

ZASTER: Wenn's um Geld geht, bist du bei unserem treuen Sponsor, der Sparkasse, bestens aufgehoben!



Voll wird es bei der Siegerehrung auf den Podien, wenn die Mannschaften aufgerufen werden.

Ehrung der treuesten ULTRA-Starter

Mit der Siegerehrung endet das Festival des 21. Black Forest ULTRA Bike Marathon

Was sich im Jubiläumsjahr bewährt hat, behalten wir bei: Am Freitagabend laden wir um 18 Uhr alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die zum zehnten, fünfzehnten und zwanzigsten Mal am „Black Forest ULTRA Bike Marathon“ teilnehmen, zu einer besonderen Ehrung in der Fußgängerzone auf die Showbühne gegenüber vom ULTRA Bike-Denkmal. Wer so oft bei uns an den Start ging, hat es verdient „bejubelt“ zu werden.

Zur Erinnerung gibt es besondere „Pokale“ und „20er-ULTRA-Bike-Trikots“ – und den Beifall vieler Zuschauer. Der Kirchzartener Cartoonist Thomas Zipfel gibt bei dieser „Ehrung à la Fiddlebrugg“ schon einmal einen Vorgeschmack auf seine Show am Sonntag am steilen Anstieg in Aftersteg.

Zum abschließenden Höhepunkt des „21. Black Forest ULTRA Bike Marathon“ gehört natürlich die Siegerehrung am Sonntag um 15 Uhr im Sportstadion. Alle, die nach einem harten, fairen Wettkampf ganz vorne ins Ziel kommen, haben unsere Anerkennung verdient. Recht hatte aber auch Mike Kluge, die bundesdeutsche Radlegende – mehrfacher Querfeldein-Weltmeister und Sieger der zwei allerersten Black Forest ULTRA Bike Marathons –, als er nach seinem ersten Sieg in Kirchzarten dem Stadionsprecher der ersten Veranstaltungen Gerd Lück den legendären Satz ins Mikrofon „hauchte“: „Jeder, der hier im Ziel ankommt, ist ein Sieger.“ Diese „Kluge“-Weisheit hat auch bei der 21. Auflage ihre Gültigkeit. Und deshalb gratulieren wir allen, die eine der fünf Strecken geschafft haben, herzlich. Sie haben Großes geleistet und sind eine Siegerin, ein Sieger!



Im vergangenen Jahr konnten die ersten 20er-Jubilare auf der Bühne von Erhard Eckmann (l.) und Walter Hasper (2.v.r.), den „ULTRA-Vätern“ geehrt werden.

Gastlichkeit genießen ...

Bikers home, sweet home



Hotel & Restaurant Sonne
79199 Kirchzarten, Fam. Rombach
Tel: 07661 - 90 19 90
www.sonne-kirchzarten.de

sonne
das kleine feine ★★ ★



Hotel-Restaurant
Fortuna

- frische, regionale Küche
- geschmackvoll eingerichtete Zimmer
- zwei moderne Tagungsräume
- barrierefrei
- familiengeführtes Hotel mit Tradition

Familie Meder · Hauptstraße 7 · 79199 Kirchzarten
Telefon +49 (0) 7661 – 39 80 · www.hotel-fortuna.de

Schwarzwälder Gastlichkeit in historischem Ambiente



Munterwegs im Himmelreich:

- Herrliche Sonnenterrasse mit Kinderspielplatz
- geeignet für Familienfeiern
- Bahnhof mit DB-Agentur
- gemütliche Gästezimmer, auch barrierefrei
- Mietstation drasin-Spezialfahrräder

Hotel
Restaurant
Tagungen
Akademie
Reisebüro

Wir freuen uns auf
Ihren Besuch

Hofgut Himmelreich
Himmelreich 37
79199 Kirchzarten
Tel. 07661-98 620



www.HOFGUT-HIMMELREICH.de

Die Expo präsentiert sich wieder international

Auch in diesem Jahr wieder zahlreiche Aussteller mit Neuigkeiten vom Bike-Markt

Mit ihren über 30 unterschiedlichen Ständen präsentiert sich die Expo am ULTRA BIKE-Wochenende vielseitig und prägt das Gelände beim Zieleinlauf im Stadion schillernd bunt. Auch in diesem Jahr nutzen die interessanten Aussteller aus Deutschland, Österreich, Italien und der Schweiz die Chance, ihre allerneusten Produkte aus verschiedenen Bereichen des Mountainbike-Sports zu präsentieren. Sie wollen über Trends informieren und natürlich viel Zubehör rund ums Bike anbieten.



Auch für die Technik interessierte sich der Nachwuchs.



Klar, dass die Kids Freude am Glücksrad fanden.



Auf großes Interesse von Teilnehmenden und Zuschauern traf das Expo-Angebot.

Das Angebot reicht von sportmedizinischen Informationen über technische Hilfsmittel, die den Ausdauersport angenehmer gestalten, sowie einer Unzahl an verschiedenen Bike-Modellen bis hin zu einem Reparatur-Service, um die Räder vor oder nach dem Rennen herzurichten. Rad-Interessierte, Sportler, die es werden wollen oder einfach Markt-Bummler: Hier ist für jeden etwas dabei. Neben den wohlbekannten „Alt-Ausstellern“ und den Sponsorenständen der letzten Jahre, haben diesmal wieder neue Unternehmen und Supporter aus dem In- und Ausland ihren Weg ins Stadionrund gefunden.

Da es in diesem Jahr am Samstag erstmals ein Streckenangebot für E-Bike-Fahrer gibt, sowie zum zweiten Mal ein Rennen für Gravel-Biker ausgerichtet wird, haben sich die Aussteller auch darauf eingestellt. Spannend kann es sein, sich über Gravel-Bikes zu informieren, auch „mal probe-zu-sitzen“ und die Entwicklung im eBike-Bereich zu beobachten. Neben einigen Rennteams mit eigenen Ständen und „Ride2Live“, einem Hilfswerk von Bikern für Krebskranke, hat auch der Kirchzartener Sportverein einen Stand, an dem er eine Fördermitgliedschaft für die Unterstützung der Streckenpflege im Hexenwald-Trailpark anbietet.



Bunt präsentiert sich alljährlich die Expo im Stadionrund.

Hier können Sie am Sonntag die Biker anfeuern!

ZUSCHAUER HOT-SPOTS FÜR GRAVEL TRACK UND E-BIKE AM SAMSTAG

St. Peter, Beckesepp Markt:

GRAVEL TRACK	ca. 14:00 Uhr	km 14,3
E-BIKE TRACK	ca. 15:05 Uhr	km 14,3

St. Märgen:

GRAVEL TRACK	14:30 Uhr	km 24,4
E-BIKE TRACK	16:00 Uhr	km 24,4

HOFSGRUND

In Hofsgrund kommen die Biker aus südlicher Richtung und fahren zur Verpflegungsstelle an der Bäckerei Lorenz. Die offenen Landschaftsflächen rund um Hofsgrund ermöglichen es den Zuschauern, große Streckenabschnitte einzusehen.

Kirchzarten → Hofsgrund

ca. 13 km → 15–20 min. Fahrtzeit

Durchgangszeiten Spitzenfeld:

ULTRA	ca. 10:45 Uhr	km 93,9
POWER TRACK	ca. 11:15 Uhr	km 65,4
SPEED TRACK	ca. 13:25 Uhr	km 37,5

AFTERSTEG

Die „Alp de Fidlebrugg“ ist der Hammer für ULTRA, Power Track und den Speed Track. Mit „seiner Show“ heizt hier kein Geringerer als Thomas Zipfel die Biker und die Zuschauer für die zwanzig Prozent Steigung an. Seine lustigen Cartoons auf der Straße ermuntern aber auch an anderen Streckenabschnitten die Biker.

Kirchzarten → Aftersteg

ca. 19 km → 20–25 min. Fahrtzeit

Durchgangszeiten Spitzenfeld:

ULTRA	ca. 10:00 Uhr	km 74,4
POWER TRACK	ca. 10:20 Uhr	km 41,3
SPEED TRACK	ca. 12:40 Uhr	km 17,7



TODTNAU

Der Marktplatz in Todtnau im Wiesental ist wie geschaffen für große Zuschauermengen. Der Skiclub unterstützt die Anfeuerungen mit Musik, Moderation und Catering mitten in der Stadt.

Kirchzarten → Todtnau

ca. 21,5 km → 25–30 min. Fahrtzeit

Durchgangszeiten Spitzenfeld:

ULTRA	ca. 9:50 Uhr	km 69,6
POWER TRACK	ca. 10:30 Uhr	km 46,1
SPEED TRACK	ca. 12:30 Uhr	km 13,5

Breitnau:

GRAVEL TRACK	15:10 Uhr	km 43,5
E-BIKE TRACK	17:10 Uhr	km 43,5

Hinterzarten:

GRAVEL TRACK	15:25 Uhr	km 50,6
E-BIKE TRACK	17:55 Uhr	km 50,6

LANG

GRAVEL TRACK	16:35 Uhr	km 80,5
--------------	-----------	---------

E-BIKE TRACK

LANG	20:10 Uhr	km 80,5
------	-----------	---------

E-BIKE TRACK

KURZ	18:40 Uhr	km 59,7
------	-----------	---------

KIRCHZARTEN INNERORT

Ab 7:00 Uhr morgens gehört die Fußgängerzone den Bikern beim Start von ULTRA und Marathon. Als Zuschauer dabei zu sein ist Ehrensache. Spannend ist es, wenn die zahlreichen Startblöcke im Minuten-Abstand und mit dem ULTRA Song „Es ist Zeit“ auf die Strecke geschickt werden.

Kirchzarten Innerort

ULTRA 7:00 Uhr Start

MARATHON 7:45 Uhr Start

STOLLENBACH

Der Stollenbach ist für viele Zuschauer gut erreichbar. Hier herrscht eine tolle Stimmung, die durch Musik und den Streckensprecher Florian Wenig verstärkt wird. Und der dort beginnende Anstieg „Alp de Stollenbach“ hat die Qualität der „Alp de Fidlebrugg“ in Aftersteg.

Kirchzarten → Stollenbach

ca. 13 km → 20–25 min. Fahrtzeit

Durchgangszeiten Spitzenfeld:

MARATHON ca. 9:50 Uhr km 53,9

SHORT TRACK ca. 12:15 Uhr km 24,6



BERNAU

Hier sind ULTRA und Power Track am südlichsten Punkt der Strecken. Bernau erwartet die Biker mit Kuhglockengeläut der Schüler im Dorf, Transparenten am Kaiserberg und Lautsprecher-Infos zum Rennen bei der Verpflegungsstelle Hofeckklift.

Kirchzarten → Bernau

ca. 50 km → 50–55 min. Fahrtzeit

Durchgangszeiten Spitzenfeld:

ULTRA ca. 9:30 Uhr km 61,3

POWER TRACK ca. 10:00 Uhr km 32,9

MENZENSCHWAND

Das ist einer der Orte an der Strecke, an denen auch der Zuschauer Schwarzwald pur erfahren kann. Der Blick auf die Strecke ist grandios, auch wenn fast alle den „Kaiserberg“ hinauf schieben (müssen).

Kirchzarten → Menzenschwand

ca. 42 km → 55–60 min. Fahrtzeit

Durchgangszeiten Spitzenfeld:

ULTRA ca. 9:05 Uhr km 50,5

POWER TRACK ca. 9:35 Uhr km 22,4

Nähere Informationen, wie eine ausführliche Routenbeschreibung oder Parkmöglichkeiten, finden Sie im Internet unter www.ultra-bike.de unter der Rubrik: **ZUSCHAUER**



HINTERZARTEN

Als Startort von Power Track und Short Track hat Hinterzarten eine besondere Bedeutung für Zuschauer. Hinzu kommt, dass hier alle Starter von ULTRA und Marathon ihre ersten tausend Höhenmeter in den Beinen haben und lautstarken Zuspruch brauchen.

Kirchzarten → Hinterzarten
ca. 18 km → 15–20 min. Fahrtzeit
Durchgangszeiten Spitzenfeld:

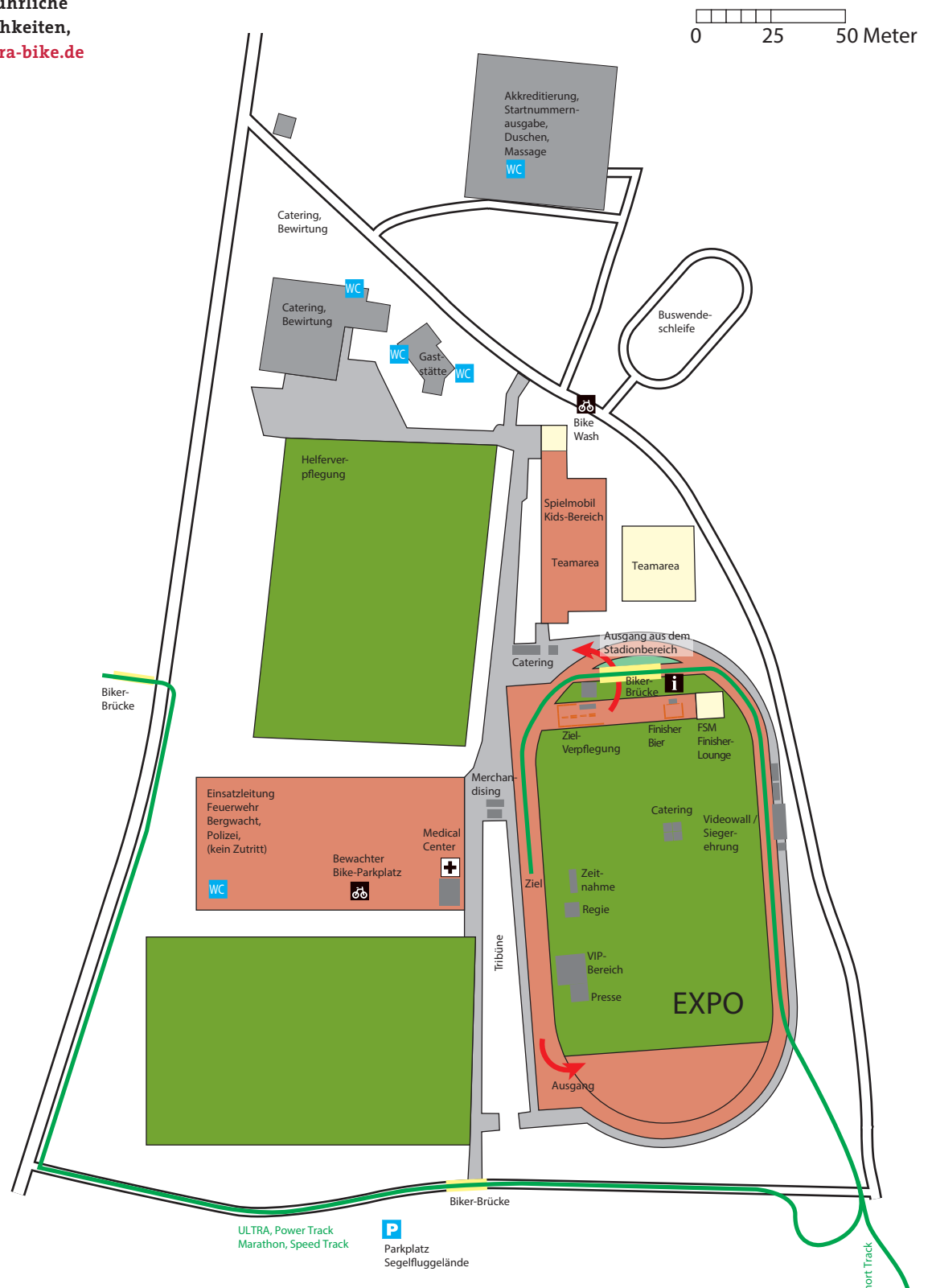
Hinterzarten Bahnhof		
ULTRA	ca. 8:50 Uhr	km 28,1
MARATHON	ca. 9:05 Uhr	km 28,3
Hinterzarten Bahnhof		
POWER TRACK	8:45 Uhr	Start
SHORT TRACK	11:20 Uhr	Start

BÄRENTAL

Hier kommen sie (fast) alle vorbei und trennen sich dann. Für ULTRA und Power Track geht's nach links, Marathon und Short Track müssen geradeaus. Hier die richtigen Worte der Ermunterung zu finden, ist für Zuschauer Ehrensache!

Kirchzarten → Bärenthal
ca. 28 km → 35–40 min. Fahrtzeit
Durchgangszeiten Spitzenfeld:

ULTRA	ca. 8:30 Uhr	km 36,3
POWER TRACK	ca. 9:05 Uhr	km 8,4
MARATHON	ca. 9:10 Uhr	km 36,4
SHORT TRACK	ca. 11:40 Uhr	km 8,0



KIRCHZARTEN SPORTSTADION

Wenn ab 10:15 Uhr die ersten Mountainbiker das Ziel im Stadion an der Oberrieder Straße erreichen, sollten bereits viele Zuschauerinnen und Zuschauer die Ränge an der Zielgeraden eingenommen haben, um die Biker zu begrüßen und für ihre Leistung mit Beifall zu belohnen. Dabei kann manch heißer Zielsprint beobachtet werden. So fiel vor zwei Jahren die Entscheidung nach 116 Kilometern und über 3.000 Höhenmetern erst auf den letzten 50 Metern im Stadion. Auf einer großen Videowand ist das

Geschehen hautnah zu verfolgen.

Die Stadionsprecher informieren über den Rennverlauf auf allen fünf Strecken und führen mit den Erstplatzierten interessante Interviews im Ziel. Ab 15:00 Uhr findet dann im Stadion die Siegerehrung statt.

Kirchzarten Sportstadion
Zielankunft Spitzenfeld:

MARATHON	ca. 10:40 Uhr	km 74,6
ULTRA	ca. 11:10 Uhr	km 109,1
POWER TRACK	ca. 11:50 Uhr	km 80,1
SHORT TRACK	ca. 12:50 Uhr	km 38,7
SPEED TRACK	ca. 14:00 Uhr	km 52,1



Damit die Biker den richtigen Weg finden

Familie Läufer macht sich jedes Jahr mit Freunden an die Streckenmarkierung



Seit Jahren markiert die Familie von Stefan Läufer mit Freunden und deren Kindern die Short Track-Strecke ab Oberer Winterberg im Vörlinsbach bis zum Stadion am Samstag und baut am Sonntag nach dem Rennen wieder ab. „Das ist ein wichtiger Streckenabschnitt“, weiß Stefan, „weil vor dem Ziel jeder nochmal richtig in die Pedale tritt und die Strecke mit hohem Tempo abwärts durch Oberried und Weilersbach verläuft.“ Damit jeder den richtigen Weg findet und nicht durch die angrenzenden Äcker und Wiesen fährt, wird die Strecke mit mehreren Kilometern Band und über 200 Pfählen fast durchgängig abgesperrt. Auch die frühzeitige Ankündigung von Abzweigungen ist wegen des hohen Tempos hier sehr wichtig. Stefan Läufer freut sich: „Wir sind seit vielen Jahren ein eingespieltes Team: Elke Trenkle mit Frank und Familie Läufer. Da Familie Bentheim 2017 und 2018 im Urlaub war, half Dargleff Jahnke mit Sohn Iven.“

„Das ist für uns eine schöne Aufgabe“, sind sich die Eltern einig, „weil wir in der tollen Landschaft tätig sein können und mit Kind und Kegel einen wichtigen Beitrag für das Rennen leisten. Zwischen Auf- und Abbau können die Kinder sogar noch am Kids-Cup teilnehmen oder wir an anderen Stellen Aufgaben übernehmen.“ Und Stefan ergänzt: „Dass ich sonntags selbst am Rennen teilnehmen kann, finde ich super. So kenne ich die Perspektive aus Fahrersicht, was uns beim Streckenaufbau sehr zu Gute kommt.“ Streckenhighlight sei übrigens die Wiese runter nach Oberried, in die der Landwirt genialer Weise jedes Jahr mit dem Mähwerk eine Trasse mäht.



-  **MTB-FAHRTECHNIKTRAINING**
Bunny Hop & Co. für mehr Spaß und Sicherheit
-  **MTB-MÄDELS**
Unsere Angebote speziell für Mountainbikerinnen
-  **MTB-TOUREN & CAMPS**
Mit beltune in die schönsten Bike-Regionen
-  **ABENTEUER ALPEN**
Glücksmomente garantiert
-  **E-MOTION**
Faszination E-Mountainbiken
-  **BEITUNE ON THE ROAD**
Passion Rennrad erleben

DEIN ALPENCROSS

**SPORT ODER GENUSS?
KETTE RECHTS ODER KETTE LINKS?
SCHWEISS ODER SCHWÄTZCHEN?**

**BEI UNS HAST DU DIE WAHL,
UND DAS JEDEN TAG.
BESTIMME SELBST
UND WECHSLE EINFACH.**



beitune

BikeReisen, Naturerlebnis & Fahrtechnik
www.beitune.de, +49(0)7662 9490997, info@beitune.de

Tolle Unterstützung durch Kirchzartens Handwerker

Bau der Startrampe, Steilkurven und von Hindernissen für Sprint-DM



Von der fachmännisch erbauten Startrampe gingen immer vier Fahrer auf die Sprintstrecke durch den Innerort.



Eine großartige Zimmermannsleistung war die Brücke mit Sprung über den Zeitensegelbrunnen.



Aus zwei alten Hobelbänken entstand auf dem Marktplatz der „Hobelbanksprung“.

Kirchzarten ist trotz der nahezu 10.000 Einwohner ein Dorf. Man kennt sich, man hilft sich! Und so war es beim Jubiläums-ULTRA-Bike eine ganz tolle Sache, dass uns Handwerksbetriebe beim Aufbau einer spannenden Rennstrecke durch den Innerort für die Deutsche Sprintmeisterschaft unterstützten. Sie entwickelten die zum Start der jeweils vier Fahrer notwendige Startrampe, bauten Steilkurven auf der Strecke, schufen eine Holzbrücke über den Zeitensegelbrunnen mitten im Innerort, kreierte als besonderes Schmankerl den Hobelbank-Sprung auf dem Marktplatz – und waren an vielen anderen Orten

während des Wochenendes mit Rat und vor allem Tat an unserer Seite. Die Leistungen der Handwerker halfen uns nicht nur, viel Geld zu sparen, sondern gaben der Veranstaltung ein großes Gefühl der Zusammengehörigkeit. Das war einfach „echt Kirchzarten“! Wir bedanken uns sehr für die vielfältige Unterstützung, die wir erfahren durften und der wir weiterhin sicher sein können. Ihr seid Spitze!

Am Kirchplatz gab es dank erfahrener Bauleute und Gartenbauer eine spannende Steilkurve.



Ein echter Typ für echte Typen.

Der neue T-Cross – jetzt bei uns.

Wir wünschen allen Teilnehmern des Black Forest Ultra Bike Marathon viel Spaß.

Abbildung zeigt Sonderausstattungen. Stand 05/2019. Änderungen und Irrtümer vorbehalten.



Volkswagen

Link.Gruppe

Link.Lahr GmbH

Lotzbeckstraße 33, 77933 Lahr

Telefon 07821 / 2707-93, www.link-lahr.de

Beim ULTRA Bike Marathon sportlich einkleiden

Hochwertige Produkte an unserem Merchandising-Stand

Die ULTRA-Bike-Abteilung Merchandising wächst von Jahr zu Jahr. Im Jubiläumsjahr 2018 konnten wir einige neue hochqualitative Produkte an unserem Merchandising-Stand verkaufen, die auch dieses Jahr wieder zu finden sind. Besonders hoch im Kurs bei den Bikern stehen natürlich wieder das mit einem dynamischen Motiv neu designte Trikot sowie ein neues T-Shirt, die als besonderen Service für den nicht ganz so asketisch „gebauten“ Biker in begrenzter Stückzahl auch in XXXL-Größe erhältlich sind. Natürlich gilt auch diesmal: Nicht nur in diesen Größen bitte schnell zugreifen.

Neu in diesem Sommer gibt es eine Wintermütze im ULTRA-Bike-Design sowie für die warme Jahreszeit eine Radhose mit Trägern und „stylish Baggy“, zu denen mal „früher“ Bermuda sagte. Diese Produkte haben sich für den modebewussten Biker besonders bewährt: buff, baselayer, Arm- und Beinlinge, Handschuhe für jede Jahreszeit, Socken und weitere Accessoires wie das Wallet, das Startgeschenk vom letzten Jahr. Extra fürs Bike und den der drauf sitzt, gibt es auch wieder den mudguard und für den höflichen, rücksichtsvollen Fahrer die ultimative ULTRA-Klingel. Wanderer danken euch mit einem fröhlichen Gruß. Im Sonderangebot dieses Jahr: Freut euch auf reduzierte Handschuhe.



Das Angebot am Merchandising-Stand wird Jahr für Jahr größer.

Unsere unveränderten Öffnungszeiten:

Den Merchandising-Stand findet ihr wie jedes Jahr in der Akkreditierung am Freitag, dem 21. Juni zwischen 14 und 20 Uhr und am Samstag von 10 bis 20 Uhr. Am Sonntag, dem großen Renntag, begrüßen wir euch im Sportstadion ab ca. 10:30 Uhr direkt an der Haupttribüne. Wir freuen uns auf alle Aktiven, Bike-Liebhaber, Freizeitfahrer und begeisterten Zuschauer, die sich mit der tollen Cap – unser Geheimtipp – sowohl vor der meistens bei uns scheinenden Sonne als auch dem seltenen Regen schützen wollen. Unser freundliches und engagiertes Merchandising-Team freut sich auf euch!

Das ist unser Katalog:

BLACK FOREST ULTRA Radtrikot	69,00 Euro
BLACK FOREST ULTRA Kombi: Radtrikot & Baselayer	79,00 Euro
BLACK FOREST ULTRA Baselayer	20,00 Euro
BLACK FOREST ULTRA T-Shirt	29,00 Euro
BLACK FOREST ULTRA Cap	25,00 Euro
BLACK FOREST ULTRA Beanie (Wintermütze)	25,00 Euro
BLACK FOREST ULTRA Buff	10,00 Euro
BLACK FOREST ULTRA Armlinge	29,00 Euro
BLACK FOREST ULTRA Beinlinge	39,00 Euro
BLACK FOREST ULTRA Radhose mit Trägern	119,00 Euro
BLACK FOREST ULTRA Baggy Short (Bermuda)	79,00 Euro
BLACK FOREST ULTRA Bikhose „Pike“	19,00 Euro
BLACK FOREST ULTRA Überschuhe	15,00 Euro
BLACK FOREST ULTRA Handschuhe (kurz) – Sonderaktion	15,00 Euro
BLACK FOREST ULTRA Handschuhe (lang) – Sonderaktion	20,00 Euro
BLACK FOREST ULTRA Socken	15,00 Euro
BLACK FOREST ULTRA Wallet	25,00 Euro
BLACK FOREST ULTRA Mudguard	14,00 Euro
BLACK FOREST ULTRA Trailglocke	9,00 Euro
BLACK FOREST ULTRA Luftpumpe	5,00 Euro
BLACK FOREST ULTRA Tasse	7,00 Euro
BLACK FOREST ULTRA Trinkflasche	6,00 Euro
BLACK FOREST ULTRA Schlüsselanhänger	2,50 Euro
BLACK FOREST ULTRA Buch	24,80 Euro
Bike Fieber – Das Cartoon Buch von Thomas Zipfel	14,90 Euro



Viel Spaß mit unserem freundlichen Merchandising-Team



DAS ORGANISATIONSKOMITEE: MIT TEAMGEIST UND ENGAGEMENT Black Forest ULTRA Bike UG



Geschäftsführung
Benjamin Rudiger
Bernhard Strecker
Stephan Bank

– UG-Beirat
Erhard Eckmann
Walter Hasper

– Behördenorganisation
Georg Zipfel
Vertreter FFW Kirchzarten
Vertreter Bergwacht

Sicherheit - Ordnung- Compliance	Technik - Stadion - Infrastruktur	Strecke - Start - Verpflegung	Catering	ULTRA-Office	Finanzen	Marketing	Kundenbindung
# Georg Zipfel # Annette Müller- Birkenmeier	# Philipp Schuler # Sebastian Seywald	# Günter Huhn # Bernhard Strecker	# Philipp Föhrenbacher	# Isabel Kaindl # Michaela Pfeil # Hannah Rudiger	# Stephan Bank	# Sebastian Eckmann # Santha Zeiher	# Sarah Eckmann
Landratsamt/Behörden # Walter Arndt	Zeitmessung/Datasport # Andreas Schlegel	Start # Peter Furrer (Kiza) # Manfred Burghardt (Hiza) # Julian Eckmann (Tberg)	„Vor Ort“ # Karl-Heinz Beck # Bärbel Beck # Mario Grund # Helga Grund	Akkreditierung # Christian Kaindl # Michaela Pfeil # Isabel Kaindl # Hannah Rudiger # Andreas Schlegel	Finanzplanung # Stephan Bank	Sponsoring # Santha Zeiher # Sebastian Eckmann	Siegerehrung & Ehrungen # Sarah Eckmann
Polizei # Georg Zipfel	Bühne/Ton/Videowall # Philipp Schuler # Sven Zeiher	Alpe de Fidlebrugg # Thomas Zipfel	Black Forest Lounge # Alexander Pfeil	Teilnehmermanagement # Hannah Rudiger	Buchhaltung/Controlling # Stephan Bank	Öffentlichkeitsarbeit # Santha Zeiher # Sebastian Eckmann # Gerd Lück	Kundenbindungsprogramm # Sarah Eckmann
Parkplätze/Straßen # Walter Kistler	Ziel/Stadion/Absperungen # Gerion Buhl # Sven Rees	Strecke & Verpflegung # Günter Huhn # Bernhard Strecker # Jürgen Loyal # Markus Schwär # Helmut Schweizer # Frank Börschig # Stefan Läufer # Karl Weber # Heinz Kummer		Mitgliederverwaltung # Christian Kaindl	Rechnungslegung/JA # Stephan Bank	Online + Social Media # Santha Zeiher # Sebastian Eckmann	
Beschilderung # Johann Strecker # Oskar Dold	Infrastruktur # Florian Steiert # Joschy Stiegeler	Kontrollpunkte # Holger Pilgrim			Bargeld/Kontoführung # Edgar Steinhart	Merchandising/Onlineshop # Horst Hoffmann # Julian Haas # Günter Ochs # Mandy Riesterer-Ochs	
Straßenverkehr/Ampeln # Stefan Luskay	IT-Orga # Sebastian Seywald	Schwarzwälder MTB Cup # Fabian Strecker # Barny Strecker				Expo # Ulrich Schwär # Artur Wiestler	
Naturschutz/Forst # Annette Müller- Birkenmeier	Live-Streaming # Sven Zeiher # Sebastian Seywald # Philipp Schuler	Bike-Service # Albert Zähringer				Programmheft # Johanna Althaus # Andrea Seywald # Gerd Lück	
	Bannering # Peter Furrer	Landwirte # Uli Schwab				Mediengestaltung # Lena Wehrle # Santha Zeiher	
						Tourismus # Sabine Paschold	

Funkkommunikation

Feuerwehr Kirchzarten
Stellvertretender Kreisbrandmeister
Karlheinz Strecker
Feuerwehr Kirchzarten Abt. Burg
Kommandant Bernhard Schweizer
Feuerwehr Kirchzarten Abt. Zarten
Kommandant Thomas Steinhart
Feuerwehr Buchenbach
Kommandant Florian Döll
Feuerwehr Hinterzarten
Kommandant Erich Steiert
Feuerwehr Titisee-Neustadt,
Abt. Titisee
Kommandant Horst Bockstaller
Feuerwehr Feldberg
Kommandant Markus König
Feuerwehr St. Blasien
Abt. Menzenschwand
Kommandant Andreas Spitz

Feuerwehr Bernau
Kommandant Edin Muslic
Feuerwehr Todtnau
Kommandant Tobias Lehr
Feuerwehr Todtnau Abt. Aftersteg
Kommandant Winfried Wissler
Feuerwehr Todtnau Abt. Todtnau-
berg
Kommandant Benno Wunderle
Feuerwehr Todtnau Abt. Muggen-
brunn
Kommandant Thomas Wunderle
Feuerwehr Stegen
Kommandant Peter Rombach
Feuerwehr St. Peter
Kommandant Rudolf Flamm
Feuerwehr Ihringen
Kommandant Christoph Rombach
Feuerwehr Bad Krozingen
Kommandant Jürgen Bleile

Vereine entlang der Strecke

SC Altglashuetten
Gabi Wetter-Mayrock
SZ Bernau
Hartwig Günther
HWV Falkau
Wolfgang Imberi, Benedict Wirbser
SC Feldberg-Bärental
Charlotte Braxmeier, Marcel
Klump
SC Hinterzarten
Klaus Benitz, Robert Lais, Birgit
Maurer
SV Kirchzarten
Frank Börschig, Karl Weber, Heinz
Kummer, Stefan Läufer
SC Menzenschwand
Christian Spitz
SC Muggenbrunn
Marion Isele, Bernhard Nitsche,
Matthias Thoma

SC Oberried
Herbert Hug, Klaus Zähringer
SV Schauinsland
Gerion Buhl, Moritz Flamm, Carsten
Ortholf
WSV Titisee
Matthias Dangel-Erbacher
SC Todtnau
Benedikt Asal, Mirco Fritz
SC Todtnauberg
Hermann Eckert, Lothar Mühl
RSV Unteribental
Imry Fuß

Jury
Kommissäre des BDR

Rettungsdienst
Bergwacht Schwarzwald e. V.
Einsatzleitung: David Hierholzer

Ärztlicher Leiter
Dr. Frank Lerch
Deutsches Rotes Kreuz
Ortsvereine

Sportliche Leitung

Benjamin Rudiger
Hartmut Böls
Günter Huhn

Sprecher

Stefan Lubowitzki
Jens Wischnewski

Zeitnahme

Datasport, Schweiz
Etienne Gafner



Leider konnte ich den Short-Track aufgrund eines Sturzes nicht beenden. Schade, dass mein Team dadurch den sicheren zweiten Platz verloren hat – aber dann greifen wir eben nächstes Jahr wieder an!

Tobias Ganter

Glückwunsch zur der tollen Veranstaltung! Tausend Dank an die vielen Helfer auf der Strecke, sie machen das Rennen zu einem großartigen Event! Alle sind freundlich und mit vollem Einsatz dabei!

Armin Kempf

Ganz großes Lob für die super organisierte Veranstaltung. Ich war zum ersten Mal dabei und fand es einfach klasse. Auch während des Wettkampfes immer eine optimale Betreuung. Besten Dank auch an das Serviceteam in Todtmoos.

Robin Hils

Der ULTRA ist eine super Veranstaltung. Perfekt organisiert und sehr beliebt. Ich mag ihn sehr.

Rainer Heintzmann

Diese durchweg positive Grundstimmung lässt einen den Alltagsstress vergessen. Vor allem die Zuschauer am Stollenbach-Anstieg sorgten für ein Gänsehaut-Feeling. Einfach nur genial. Weiter so. Bis nächstes Jahr.

Dietmar Falk

Danke für das Hammer-Event über das ganze Wochenende, es war wie immer großartig!!!

Julian Schelb

Herzlich möchten wir uns für eine gelungene und tolle Veranstaltung bedanken! Es hat uns viel Spaß gemacht dabei zu sein!

*Julia und Markus Dahmen
(Team Hüttenzauber)*

Der ULTRA Bike trauert um Stefan Wirbser

Insgesamt stand er achtzehn Mal in den Starterlisten verschiedener Strecken



Am 29. September 2018 verstarb nach einem schweren Krebsleiden im Alter von nur 53 Jahren Stefan Wirbser, der Bürgermeister von Feldberg. 23 Jahre lang leitete er die Geschicke der höchstgelegenen Gemeinde im Ländle. Der leidenschaftliche Skifahrer war über 15 Jahre Präsident vom Skiverband Schwarzwald. Wirbser setzte sich mit großem Engagement – oft gegen viele Widerstände – für den Ausbau des Tourismus im Schwarzwald ein. Sportlich wie er war, fuhr

So kam Stefan Wirbser 2015 nach einer Schlamm Schlacht auf der Strecke ins Ziel nach Kirchzarten.

er nicht nur im Winter auf alpinen Skipisten und nordischen Loipen, sondern im Sommer auch mit großer Leidenschaft mit seinem Mountainbike durch seine geliebte Schwarzwälder Heimat. Beim Black Forest ULTRA Bike Marathon war er insgesamt achtzehn Mal gemeldet, mitgefahren ist er 2003 erstmals – zweimal bewältigte er den ULTRA und verschiedene Male Power Track und Short Track.

Auch als Bürgermeister setzte er sich für den Black Forest ULTRA Bike Marathon ein. Erhard Eckmann, einer der ULTRA Bike-Väter, erinnert sich an Stefan Wirbser: „Er war gradlinig und hatte immer ein

Ziel vor Augen.“ Aus der Sicht der Sportler habe er gute Tipps zur Streckenführung und zu Verpflegungsstellen gegeben. Wirbser machte sich für die Einbeziehung der Skivereine in die ULTRA-Organisation stark und war 1996 bei einer ersten Erkundungsfahrt für eine Strecke, welche die Naturschutzgebiete ausschloss, mit dem Bike dabei. Bei seinen Teilnahmen genoss Stefan Wirbser im Zielbereich die angenehme Atmosphäre und war gefragter Gesprächspartner. Das OK des ULTRA Bike wird Stefan Wirbser in guter Erinnerung behalten.

Gerhard Lück

Menschen beim 20. ULTRA Bike 2018

Viele Frauen und Männer waren während der drei Festivaltage in verschiedenen Funktionen dabei. Einige davon stellen wir auf dieser Fotoseite vor:



Kirchzartens Ehrenbürger und Alt-Bürgermeister Georg-Wilhelm von Oppen war bereits zum 15. Mal am Start.



Mit dabei war an allen drei Tagen der Sieger der ersten beiden ULTRAS, Querfeldeinweltmeister Mike Kluge (mit Sonnenbrille). Dem Stadionsprecher der ersten Veranstaltungen Gerd Lück (r.) sagte er damals den legendären Satz ins Mikrofon: „Jeder, der hier ins Ziel kommt, ist ein Sieger.“ Über seine Teilnahme auch am 20. ULTRA freuten sich „ULTRA-Erfinder“ Erhard Eckmann und OK-Chef Benny Rudiger (v.l.).



Landrätin Dorothea Störr-Ritter ließ es sich am Wettkampftag nicht nehmen, die Zielankunft im Stadion zu verfolgen und Komplimente an OK-Chef Benny Rudiger zu verteilen.



Gespannt wartet Lokalmatador Matthias Bettinger aus Breitenau auf den ULTRA-Start.



Sie wurde in Kirchzarten zum wiederholten Male Deutsche Marathonmeisterin: Olympiasiegerin Sabine Spitz.

Das sind unsere erfahrenen und kompetenten Sprecher: Stefan Lubowitzki und Jens Wischniewski (v.l.).



Thomas Zipfel (l.) moderierte die Ehrung der vielmaligen Teilnehmer – hier interviewt er Joschi Stieglitz, der 20mal dabei war und schon „ewige Zeiten“ in der Orga unverzichtbar ist.



Michi Pfeil und Isabel Kaindl (v.l.) halten im ULTRA-Office die organisatorischen Fäden zusammen.

Lichtung für das Auerhuhn gerodet

ULTRA Bike-Organisationskomitee pflegte bei traumhaftem Herbstwetter einen Balzplatz

Ihrer Verantwortung für den Natur- und Artenschutz im Bereich der vielen Wettkampfstrecken im Schwarzwald sind sich die Mitglieder im Organisationskomitee (OK) des „Black Forest ULTRA Bike Marathon“ seit Jahren bewusst. Dabei geht es vor allem um das Auerhuhn, das inzwischen zu den seltensten Vogelarten Deutschlands gehört. Es steht auf der Roten Liste der vom Aussterben bedrohten Arten. Letzte nennenswerte Bestände kommen außerhalb des Alpenraums nur noch im Schwarzwald vor.

Aber auch hier werden es immer weniger, wie die jüngsten Untersuchungen ergaben. 1936 zählten die Experten noch 3.800 balzende Hähne, inzwischen nur noch 167 – ein drastischer Rückgang, wie Stefanie Thoma und Zeno Bader vom Verein Wildwege feststellen. „Bei den Zahlen handelt es sich ausschließlich um Hähne beim Balzplatzverhör“,

erklärten die Experten. „Man geht allerdings von derselben Anzahl an Hennen aus.“ Im Gespräch mit den zuständigen Naturschutzstellen sucht das ULTRA-Bike-OK auf diesem Hintergrund nach Wegen, um dem Auerhuhn seine ruhigen Lebensräume zu erhalten. Seit Jahren legen Mitglieder des OK immer wieder ganz konkret Hand an, um beispielsweise wichtige Balzplätze freizuschlagen.

Im Oktober 2018 kam es wieder zu einer handfesten Aktion in Zusammenarbeit mit dem Verein Wildwege und der Allianz-Stiftung. Am Trubelsmattkopf beim Notschrei trafen sich 13 Mitglieder des OK, beim ULTRA Bike für unterschiedlichste Kommissionen verantwortlich, mit Thoma und Bader von der Forstlichen Versuchsanstalt Freiburg, die sich ehrenamtlich im Verein Wildwege engagieren. Um einen Balzplatz für das Auerhuhn annehmbar zu gestalten, stand dort die Rodung von wildem kleinem Baumbewuchs auf einer offenen Lichtung an. (Das OK ist angesichts seines Engagements für die Natur enttäuscht, dass ihm die



Zeno Bader und Stefanie Thoma (v.r.) vom Verein Wildwege geben den OK-Mitgliedern vor der Arbeit eine Einführung in den Lebensraum des Auerhuhns

Behörden immer wieder nicht nachvollziehbare Steine in den „Genehmigungs-Weg“ legen!)

Für das Auerhuhn sei der Mensch die größte Gefahr, erklärten die Forstexperten den Mountainbikern. So führe unachtsames Verhalten vieler Freizeitsportler dazu, dass die Tiere mitunter bei der Brut gestört würden und flüchteten. Aber auch durch eine geänderte forstliche Nutzung der Lebensräume wie Fichten in Monokulturen, Entwässerungen oder Aufgabe der Waldweide seien viele Refugien verloren gegangen. Es sei dringend geboten, artgerechten Lebensraum für das Auerhuhn zu schaffen und zu sichern, z.B. durch eine abwechslungsreiche Mischung von dichteren und aufgelockerten Waldstrukturen. Dazu müssten einzelne Fichten und kleine Bäume weichen, um Platz zu

schaffen für kleine Lichtungen, die den Lebensraum für wichtige Auerwild-Nahrung böten: Heidelbeerkraut für die erwachsenen Vögel und eiweißreiche Insekten, auf welche die Küken für ihre Entwicklung angewiesen seien.

So motiviert gingen die OK-Mitglieder an die Arbeit mit Säge und Baumschere. Mit Elan und viel Spaß war nach mehrstündigem Einsatz eine große Fläche so befreit, dass Baumstümpfe als Landeplätze oder Heidelbeersträucher für die Ernährung der zu 95 Prozent als Vegetarier lebenden Auerhühner freistanden. Ein Vesper als kleines Dankeschön der Allianz-Stiftung für das Engagement der OK-Mitglieder am Barfußpfad in Muggenbrunn bot Gelegenheit, sich intensiv über den Natur- und Artenschutz beim des ULTRA Bike Marathon auszutauschen.



Im Gelände am Trubelsmattkopf galt es Gebüsch und kleine Fichten zu entfernen, damit die Auerhühner Landeflächen bei den beliebten Heidelbeersträuchern fanden.

GARTEN DESIGN STIEGELER

- Gartenplanung in 3D
- Gartengestaltung
- Gartenpflege
- Gartenbewässerung
- Natursteinarbeiten
- Bepflanzungen
- Baggararbeiten
- Maschinelle Pflasterverlegung

www.garten-stiegeler.de Mobil: 0175 247 932 6

PACTIMO

Black Forest

Herren Damen

Ab 1. Juni auf Lager bei
Black Forest Connection Höfener Str. 5a Kirchzarten

ONLINESHOP
thomaszipfel.de





Voller Spannung gehen die Kids beim Start im Stadion auf die Strecke.

Die älteren Kids gehen auf eine anspruchsvolle Strecke im Hexenwäldle.



Schwarzwälder MTB-Cup mit zehn Events

Nachfolger des Kids-Cup macht auch beim ULTRA Bike Station

Aus dem „Schwarzwälder Pactimo Kids-Cup“ wurde 2019 der „Schwarzwälder MTB Cup powered by Fahrrad Center Singer“. Bei zehn Events in verschiedenen Formaten finden Nachwuchs-Biker von der U9 bis zur U19 eine Plattform, um ihren Lieblingssport auszuüben. Von 2002 bis 2018 starteten beim „Schwarzwälder Kids-Cup“ Mountainbiker von der U9 bis zur U15 – zuletzt bei acht Nachwuchs-Veranstaltungen.

Mountainbike-Profi Simon Stiebahn und Ex-Profi Markus Bauer organisierten auf deren Basis jetzt

eine Nachfolge-Serie. Sie waren als Veranstalter des Singer Wäldercup mit einer Station in der Serie vertreten und erklärten sich bereit, künftig die Klammer um die Serie zu bilden. Auch als ein Dankeschön! „Ich habe selbst als Kind vom Kids-Cup profitiert“, erklärt Simon Stiebahn. Das meint er strukturell und in der Akquise von Sponsoren, was ihm mit „Fahrrad Center Singer“ gelungen ist. Dort besitzt man „Leidenschaft für den Radsport“, wie Markus Blast vom Unternehmen aus Villingen erklärt. Die Nachwuchsarbeit sichere die Zukunft des Sports. „Die Jungen

brauchen eine tolle Plattform, so kommt der MTB-Sport im Schwarzwald voran“, so Markus Bauer.

Dass die Nachwuchsserie durchaus Potenzial hat, zeigt die Vielzahl an Sponsoren, die ihre Unterstützung für die Nachwuchs MTB Serie bereits zugesagt haben. Neben dem Fahrrad Center Singer sind dies das Badeparadies Titisee, Kohler Präzisionstechnik, Bioracer, die Sparkasse, Mader Stop & Go, KMC und Pocpac. Mit zehn Veranstaltungen zwischen April und September steht die Serie gut da. Mit einem Short Race in Freudenstadt und Münstertal sowie dem Slalom in Hausach sind auch alternative Formate, die zu einer breiten Ausbildung der Kinder und Jugendlichen beitragen, vertreten. In Kirchzarten werden die U17 und die U19 auf zwei verschiedenen Marathon-Distanzen an den Start gehen und beim Finale in Titisee-Neustadt dürfen sie beim Trail Hero um Punkte fahren. Neu ist auch die Ergänzung mit den Kategorien U17

und U19 – in Kirchzarten beim Short- und Speed Track am Start. Wenn die Schule anspruchsvoller oder vielleicht eine Ausbildung begonnen werde, sei es hilfreich, Wettkämpfe in der Nähe zu haben, um mit geringem zeitlichen Aufwand den Sport zu betreiben.

Da zehn Rennen für die Jüngsten etwas viel sind, gibt es drei Streichergebnisse. Einzelne Veranstalter werden bei den Events des „Schwarzwälder MTB Cup powered by Fahrrad Center Singer“ auch Rennen für Elite- und U23-Fahrerinnen und -Fahrer anbieten. Die Seriengesamtwertung selbst beschränkt sich aber auf den Nachwuchs. Nach dem ULTRA Bike gibt's noch diese Starts: 29. Juni Freiburg, 7. Juli Obermünstertal, 21. Juli Ehrenkirchen, 21. September Freudenstadt und 28./29. September Titisee-Neustadt (Finale).

Infos und Meldeportal auf www.schwarzwaelder-mtb-cup.de



Die U9 fand ihren Technikparcours auf dem Hartplatz.

Rothaus – von Anfang an dabei

Seit über 228 Jahren ist die Badische Staatsbrauerei Rothaus fest mit dem Schwarzwald verbunden. Heimat, Tradition und Moderne vereinen Brauerei und Region. Über 63 Jahre Tannenzäpfle erzählen ihre ganz eigene Erfolgsgeschichte. Die Brauerei liegt mitten im Hochschwarzwald auf 1.000 Metern Höhe und ist damit Deutschlands höchstgelegene Brauerei. Bereits seit 1791 wird in Rothaus die Passion für das Bierbrauen gepflegt. Traditionelle Handwerkskunst, das Rothaus-Brauverfahren, beste regionale Rohstoffe sowie kristallklares, weiches Wasser aus sieben eigenen Quellen sind die perfekte Basis für die frischen Qualitätsbiere wie beispielsweise das beliebte Tannenzäpfle.



Die Erlebniswelt Rothaus bietet ihren Besuchern zahlreiche Möglichkeiten einen unvergesslichen Tag zu gestalten. Dazu gehört eine 90-minütige Brauereiführung auf Birgits Spuren vom Sudhaus, in den Lagerkeller bis zur Abfüllanlage mit fachlich fundierten Hintergrundinfos über die handwerkliche Arbeit der Braumeister, sowie über die technisch ausgefeilten Prozesse innerhalb der innovativen Anlagen. Neben der Brauereiführung gibt es auch weitere abwechslungsreiche Attraktionen wie den Zäpf-

Die Rothaus-Brauerei liegt mitten im Hochschwarzwald auf 1.000 Metern Höhe und ist Deutschlands höchstgelegene Brauerei.

le-Weg, auf dem man den Quellgeist auf eigene Faust erkunden kann oder das Zäpfle Museum, in dem auf 300 Quadratmetern und an 25 Stationen die Rothaus-Geschichte erzählt wird. Im Rothaus Shop finden Birgit-Fans ein besonderes Andenken. Im Sommer lädt der große, gemütliche Biergarten zum Verweilen ein, während sich die kleineren Besucher auf einem großen Erlebnisspielfeld mit Kletterwand, Hindernisparcours und Wasserspielstraße bewegen können. Im Brauereigasthof, der auch über großzügige Zimmer verfügt, finden Besucher eine typisch badische, regionale und saisonale Küche. Rothaus freut sich auf Ihren Besuch! Weitere Informationen unter www.rothaus.de.



MAXXIS

MAXXIS ist Teil des größten Fahrradreifenherstellers der Welt und blickt auf über 50 Jahre Erfahrung in der Fertigung hochwertiger Fahrradreifen zurück. Sämtliche Reifenmodelle werden mit dem ganzen Know How eines großen Reifenkonzerns selbst entwickelt und mit modernster Technologie in der eigenen Produktionsstätte in Taiwan produziert. Daher ist es nicht verwunderlich, dass viele der erfolgreichsten Athleten wie z.B. Olympiasieger Nino Schurter von Scott-Sram seit vielen Jahren auf MAXXIS Bereifung setzen. Mit dem Engagement beim ULTRA Bike und anderen Marathonveranstaltungen setzt MAXXIS fortan seinen Fokus auch auf die Langstrecke. Alle ULTRA Biker können sich demnach auf das ein oder andere „MAXXIS Schmankerl“ im Rahmen des ULTRA Bikes freuen.

MAXXIS®

WIR BAUEN UM ZU BEGEISTERN!

Eigentumswohnungen | Wohnhäuser | Industriebau



- Schlüsselfertig zum Festpreis
- Ein Ansprechpartner
- Ein Einzugstermin
- TÜV-zertifiziert
- Mit oder ohne Grundstück
- Mit Ihrer eigenen Architektenplanung
- Mit Handwerkern aus der Region
- Service über die Bauzeit hinaus



STEINHAUSER

WIR RENOVIEREN UND SANIEREN MIT VERSTAND!

- Neubau
- Umbau und Sanierung
- Tiefbau
- Bautrockenlegung
- Reparaturen
- Kernbohrungen



Steinhauser Wohnbau GmbH
Hochbau · Tiefbau · Stahlbetonbau
Ottenstraße 6b
79199 Kirchzarten
info@steinhauser-bau.de
www.steinhauser-bau.de

Lernen Sie STEINHAUSER
näher kennen.
Telefon 07661 - 93 50-0

IMPRESSUM

PROGRAMMHEFT ZUM 21. BLACK FOREST
ULTRA BIKE MARATHON 2019

HERAUSGEBER:

BLACK FOREST ULTRA BIKE UG
(HAFTUNGSBESCHRÄNKT)
OBERRIEDER STRASSE 3, 79199 KIRCHZARTEN
FON: +49(0)7661 989650
info@ultra-bike.de, www.ultra-bike.de

REDAKTION:

GERHARD LÜCK (verantw.),
JOHANNA ALTHAUS, ANDREA SEYWALD,
BENJAMIN RUDIGER, SANTHA ZEIHNER

TEXTE:

GERHARD LÜCK (glü.), JOHANNA ALTHAUS,
ANDREA SEYWALD
(wenn nicht anders vermerkt)

FOTOS:

GERHARD LÜCK, PATRICK SEEGER,
SPORTFOTOGRAPH, JOHANNA ALTHAUS, PRIVAT

GESTALTUNG:

QU-INT | MARKEN | MEDIEN | KOMMUNIKATION
FREIBURG

ANZEIGEN:

FELICITAS BLANK, GABI MAIER
DREISAM-VERLAG, KIRCHZARTEN

DRUCK:

FREIBURGER DRUCK GMBH & CO. KG

AUFLAGE:

20.000



FELDBERGBAHN
Hochschwarzwald

Bequem zum höchsten Gipfel
des Schwarzwaldes

feldbergbahn.de



Mit
Energie
dabei.

Wir drücken allen Bikern
beim Ultrabike 2019 die Daumen!

ewk

Ihre Energie- und Wasserversorgung aus Kirchzarten
www.ewk-gmbh.de • Telefon 07661 393-50

Energie mit Herz und Verstand.



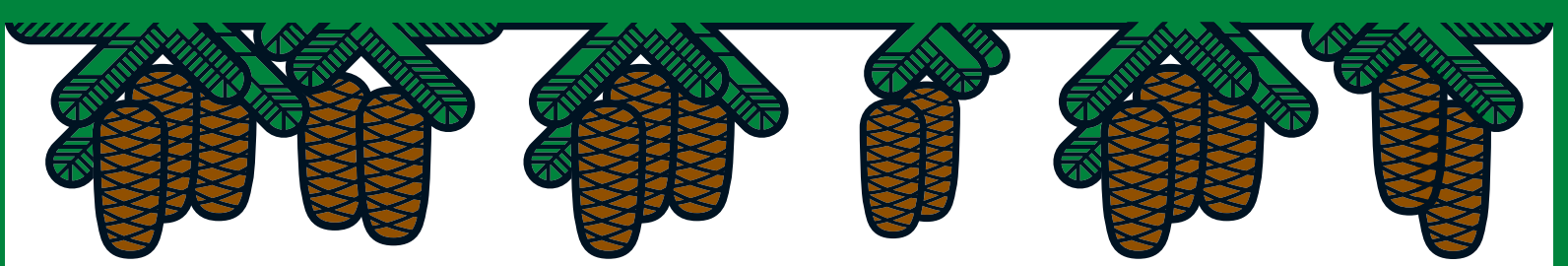

**BADEPARADIES
SCHWARZWALD**
Titisee

Kurve kratzen leicht gemacht:
SüdseeFEELING
in der Schwarzwald*Karibik*

PALAIS VITAL
Erholung & Genuss in der
SPA- & Sauna*Welt*

PALMENOASE
Entspannen & Träumen im
Erholungs*Paradies*

www.badeparadies-schwarzwald.de



Rothaus

SCHWARZWALD IM GLAS

